



# Schwarzach **post**

Gemeindeinformation | November 2019

## Weihnachtsmarkt am Kirchplatz

**Sonntag,  
01. Dezember '19**

**10<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr  
Kirchplatz in Schwarzach**

**Musikalische Umrahmung:**

- Jungmusik der Schwarzacher Bürgermusik
- Musikschule Wolfurt
- Schulband Hauptschule Schwarzach



**14<sup>30</sup> Uhr – Weihnachtsgeschichte  
gelesen von Uli Bösch**

**Ab 16<sup>00</sup> Uhr verteilt der Nikolaus  
gratis Nikolosäckchen an die Kinder**



**Feierliche Entfacherung der  
Weihnachtsbeleuchtung im Dorf**



**Das  
SchwarzacherNetz**  
Schwarzacher helfen Schwarzachern

**Raiffeisenbank  
am Hofsteig**



## **Der richtige Kurs für Ihre Geldanlage.**

Ob Online Sparen, Fonds oder Wertpapiere – mit Raiffeisen können Sie Kurs und Tempo Ihrer Geldanlage nach Ihren Wünschen steuern. Und so Ihre Spar- und Anlageziele bestmöglich erreichen. Nähere Infos gibt's bei Ihrem Raiffeisenberater oder online auf [raiffeisen.at/geldanlage](https://www.raiffeisen.at/geldanlage).



## Liebe Schwarzacherinnen, liebe Schwarzacher,

nun ist zwischenzeitlich der Herbst voll bei uns eingekehrt und die Landschaft hat sich in ein buntes Blättermeer gewandelt. Der Herbst ist eine Zeit der Veränderung und des Wandels.

Nachdem auch die Nationalratswahlen und die Landtagswahlen organisatorisch abgewickelt wurden, werden die nächsten Monate dazu genutzt werden, wichtige Projekte für Schwarzach weiterzuentwickeln bzw. auf den Weg zu bringen. Die Basis dafür stellen die vielen erfolgten Ausschusssitzungen der verschiedensten Bereiche sowie die zahlreichen Gespräche mit den Vertretern von Institutionen, Schulen, Kindergärten, dem Land Vorarlberg und den ansässigen Vereinen dar. In allen Bereichen zeigen sich Verbesserungsmöglichkeiten sowie Wege, die es nun gilt, zukünftig zu bestreiten.

- Wussten Sie, dass die höchste gemessene Geschwindigkeit Anfang September 2019 auf der Hofsteigstraße bei unserem Gemeindeamt 108 Stundenkilometer betragen hat?
- Wussten Sie, dass jeden Tag mehr als 9.800 Fahrzeuge die Hofsteigstraße befahren (Tendenz steigend)?
- Wussten Sie, dass seitens des Gesetzgebers neue Richtlinien erlassen wurden, die große Auswirkungen auf die Entwicklung der einzelnen Gemeinden haben (z. B. das Raumplanungsgesetz NEU)?

**Aus diesem Grund hat sich der Gemeindevorstand entschieden, beim Landesstraßenbauamt konkrete Maßnahmen wie zum Beispiel eine Geschwindigkeitsreduktion einzufordern, um speziell die Sicherheit unserer Kinder und Schüler in diesem Bereich zu erhöhen. Zudem wurde die Überarbeitung des räumlichen Entwicklungsplanes beauftragt. Bei diesem Prozess ist die aktive Einbindung der Bevölkerung ein wichtiger Baustein – das wird Anfang 2020 passieren (wir informieren rechtzeitig).**

- Wussten Sie, dass aktuell 155 Kinder eine unserer Kinderbetreuungseinrichtungen besuchen?
- Wussten Sie, dass derzeit 25 ausgebildete Kindergartenpädagoginnen in insgesamt 3 Einrichtungen die Schwarzacher Kinder betreuen?
- Wussten Sie, dass seit 2006 der Vollbeschäftigungsfaktor um 69 % gestiegen ist und im gleichen Zeitraum die Personalkosten um 93 % – und dies aufgrund des gesteigerten Angebotes im Bereich der Kinderbetreuung?

**Aus diesem Grund hat der Gemeindevorstand beschlossen, Grundstücke anzukaufen und ein neues Kinderhaus zu errichten, damit unsere Kinder eine perfekte Startbahn für ihre weitere Entwicklung haben. Selbstverständlich hört diese Unterstützung und Förderung nach der Kinderbetreuung und dem Kindergarten nicht auf. So haben auch die Planungen für die notwendige Schulsanierung und Schulerweiterung (Volks- und Mittelschule sowie Musikschule) schon begonnen.**

- Wussten Sie, dass es in Schwarzach insgesamt über 30 Vereine gibt?
- Wussten Sie, dass die Gemeinde Schwarzach jährlich diese Vereine mit mehr als 60.000 Euro direkt unterstützt?

**Es war und ist der Gemeinde Schwarzach immer schon ein wichtiges Anliegen gewesen, das Vereinsleben in Schwarzach zu stärken, denn ein reges und aktives Vereinsleben wirkt sich äußerst positiv auf die Lebensqualität innerhalb der Gemeinde aus. Besonders unseren Kindern und Jugendlichen kann so eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung geboten werden.**

- Wussten Sie, dass in Schwarzach aktuell ca. 23 % aller Einwohner über 60 Jahre alt sind?
- Wussten Sie, dass ca. 1910 knapp über 1.000 Personen in Schwarzach lebten? (heute hat Schwarzach ca. 4.000 Einwohner)
- Wussten Sie, dass in Schwarzach derzeit 7 Personen in einer betreuten Senioreneinrichtung untergebracht sind und Sie dort ihr Leben möglichst selbstständig organisieren können?

**Um auch der zukünftigen demographischen Entwicklung gerecht werden zu können, sind die Planungen – gemeinsam mit der Gemeinde Wolfurt und Kennelbach – schon im Gange. So kann zukünftig in der Nähe zu Schwarzach eine Einrichtung auch für unsere pflegebedürftigen Schwarzacherinnen und Schwarzacher angeboten werden.**



→ Wussten Sie, dass die Gemeinde Schwarzach zwischenzeitlich 2 Elektrofahrzeuge besitzt, wovon eines im Sinne von Car-Sharing auch von anderen Personen genutzt werden kann? Damit decken wir unsere Fahrten zu externen Terminen bestmöglich ökologisch ab. Termine in Schwarzach nehmen wir seitens der Verwaltung fast zur Gänze zu Fuß oder mit dem Fahrrad wahr.

Um auch dem eigenen ökologischen Anspruch weiter gerecht zu werden, wurde seitens der Gemeinde ein Konzept in Auftrag gegeben, das den notwendigen und sinnvollen Bedarf an Photovoltaikanlagen prüft und auch den Sanierungsbedarf unserer kommunalen Gebäude darstellt, damit wir in Zukunft einerseits gesamt weniger Energie verbrauchen und andererseits mehr Strom selbst erzeugen können.

Sie sehen, wir sind derzeit an allen Ecken und Enden damit beschäftigt, unsere Gemeinde zukunftsfit zu gestalten und auf aktuelle Bedürfnisse zu reagieren. Das ist eine große Herausforderung, der wir uns aber mit aller Kraft und mit vollem Einsatz widmen. Schwarzach ist es wert, noch liebens- und lebenswerter zu werden – für uns alle.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einen schönen Herbst – am besten in der bunten Natur.

Ihr

Thomas Schierle

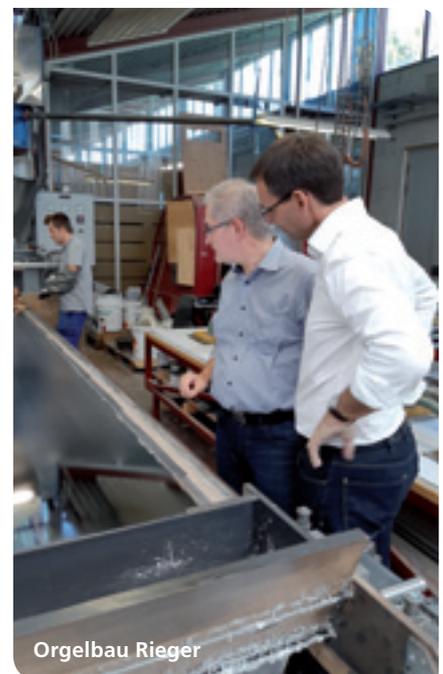
## Besuche von Vorarlberger Spitzenpolitikern in Schwarzach

**In den letzten Wochen wurde Schwarzach im Zuge von Betriebsbesichtigungen und Bezirksrundfahrten von Vertretern der Vorarlberger Landesregierung besucht.**

Den Anfang machte Landeshauptmann **Mag. Markus Wallner**, der neben der Firma **Orgelbau Rieger** auch einige Firmen des Pfeller Gewerbeparks besuchte. So schaute er zu Beginn gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Schierle bei der Firma **Call Consult** vorbei, um sich bei Angelika Fertschnig über die Vorteile und Möglichkeiten eines Call-Centers zu infor-

mieren. Anschließend besuchte er die Druckerei **Jochum Druck** und die Firma **Hoferprint e.U.**, wo ihm die vielfältigen Möglichkeiten der Printwerbung gezeigt wurden.

Bei der Firma Orgelbau Rieger wurde nicht nur vor den Augen des Landeshauptmannes Zinn für neue Orgelpfeifen gegossen,



sondern es konnte auch ein erster Blick auf Teile der neuen Orgel des Wiener Stephansdomes geworfen werden. Und immer wieder kam es zu einem spannenden Austausch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der einzelnen Unternehmen.

So konnte sich Landeshauptmann Mag. Markus Wallner sich auch von der Vielfältigkeit des wirtschaftlichen Angebotes bei uns in Schwarzach ein Bild machen und zeigte sich von der Leistungsfähigkeit unserer Wirtschaft begeistert.

Am 9. Oktober war **Landtagspräsident Mag. Harald Sonderegger** auf Bezirkstour und ließ sich zu Beginn seines Besuches bei uns in Schwarzach das Siegerprojekt unseres neuen Kinderhauses der Architekten Gruber/Locher erklären. Anschließend zeigte Bgm. Thomas Schierle Herrn Mag. Sonderegger sowohl das neue



Hoferprint e. U.



Landtagspräsident Mag. Harald Sonderegger betrachtet das Modell des Kinderhauses

Teilstück der Landesradroute als auch den neuen Street Work Out Park im Sportzentrum Kella.

Für eine Gemeinde wie Schwarzach ist es sehr wichtig, auch einen guten Kontakt zur Landespolitik zu haben, da es immer schwieriger wird, Projekte wirtschaftlich umzusetzen. Da sind Gemeinden immer mehr auf die Unterstützung des Landes angewiesen. Und umgekehrt ist es selbstverständlich auch eine Wertschätzung der Gemeinde Schwarzach gegenüber, wenn man die umgesetzten Projekte schätzt und seitens der Entscheidungsträger des Landes auch ein offenes Ohr bekommt.

## 66. Eugen Russ Ausfahrt

**Auch in diesem Jahr wurden die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Seniorenwohnung eingeladen, bei der Eugen Russ Ausfahrt teilzunehmen.**



Schwarzacher Runde bei der Eugen Russ Ausfahrt

Begleitet von 4 Betreuungspersonen nahmen 5 Schwarzacherinnen und Schwarzacher die Einladung an und kamen so in den Genuss einer Ausfahrt mit dem modernen Motorschiff „Sonnenkönigin“.

Bei schönem Wetter, guter Unterhaltung und Musik zum Mitsingen und Mitschunkeleln war der Nachmittag eine willkommene Abwechslung für die vielen Menschen an Bord und so war es auch selbstverständlich, dass neben Bischof Benno Elbs und anderen anwesenden Personen Bürgermeister Thomas Schierle stellvertretend für die teilnehmenden Personen aus Schwarzach dem Organisator Eugen Russ „Danke“ sagte. Und wenn man an diesem Tag in die fröhlichen Augen der Seniorinnen und Senioren blickte, dann wusste man, dass der Tag äußerst gelungen war.

# Schwarzach



Zur Ergänzung unseres Teams gelangt eine Stelle als

## Bauhofmitarbeiter/in

in Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden)  
zur Besetzung.

### Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Alle im Bereich des Bauhofes der Gemeinde Schwarzach anfallenden Tätigkeiten
- Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Wasserversorgung, der Abfall- bzw. Abwasserbeseitigung
- Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Betreuung der Gemeindestraßen
- Betreuung der Spielplätze
- Winterdienst
- Gebäudeinstandhaltungsarbeiten
- Sonstige Arbeiten auf Anweisung

### Voraussetzungen sind:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder grundsätzlich vielseitiges handwerkliches Geschick
- Führerschein mindestens Klasse „B“
- Entsprechende körperliche Eignung
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft für flexible Tätigkeitszuordnung
- eine der Verwendung entsprechende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Ortskenntnisse von Vorteil

Für das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Vbg. Gemeindeangestelltengesetz 2005 Anwendung.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das [Gemeindehaus Schwarzach, Am Dorfplatz 2, 6858 Schwarzach](#) oder per Mail an [gemeinde@schwarzach.at](mailto:gemeinde@schwarzach.at).

Auskünfte erteilt unser Bauhofleiter Herr Andreas Breier:  
Tel. [05572 / 58115 - 240](tel:0557258115).

Der Bürgermeister DI Thomas Schierle

## Kundmachung

über die am 3. 10. 2019 um 19 Uhr im Saal des Hofsteigers abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung – vorbehaltlich der Genehmigung durch die Gemeindevertretung.

### 1. Auftragsvergaben im Zuge der Sanierung Kellaweg

Der Gemeindevertretung stimmt der Beauftragung der Fa. Wilhelm + Mayer aus Götzis mit der Durchführung der Baumeisterarbeiten im Zuge der Generalsanierung der Gemeindestraße Kellaweg im Bereich Abzweigung Tellenhang bis Objekt HNr. 7+8 (Hangverbauung) in Höhe von Euro 132.584,11 (brutto) auf Basis des Angebots vom 1. 8. 2019 zu.

Weiters werden Euro 13.000,00 für Unvorhergesehenes zur Verfügung gestellt. Die Entscheidungskompetenz soll hierbei durch den Bauhofleiter, den Bauamtsleiter und den Bürgermeister erfolgen.

(einstimmig)

Bürgermeister DI Thomas Schierle

Mehr Informationen zu dieser Sitzung unter [www.schwarzach.at](http://www.schwarzach.at)

### Kostenlose Rechtsauskunft von Notar Dr. Ivo Fussenegger

**Donnerstag 5. 12. 2019 von 18 bis 19 Uhr, Gemeindehaus Schwarzach, Sitzungszimmer 3. Obergeschoss**

Sie haben die Möglichkeit, sich zu notariellen Themen kostenlos zu informieren.

### Christbaum gesucht!



Die Gemeinde sucht für die Adventszeit einen Weihnachtsbaum zur Aufstellung auf dem Kirchplatz.

Haben Sie einen schönen Baum, der mittlerweile zu groß ist oder zu viel Schatten macht?

Dann melden Sie sich bitte bei unserem Bauhofleiter Herrn **Andreas Breier**, T [05572 / 58115-240](tel:0557258115).

# Seniorenausflug 2019 auf die Insel Mainau, Konstanz und Meersburg

Am Donnerstag, den 26. September 2019, lud der neue Bürgermeister Thomas Schierle die Seniorinnen und Senioren im Namen der Gemeinde Schwarzach zum traditionellen Seniorenausflug auf die Insel Mainau ein.

An einem leicht regnerischen Herbsttag führte die Fahrt mit drei großen Reisebussen von NKG Reisen entlang des Schweizer Bodenseeufer über Konstanz zur Insel Mainau. Dort erhielten alle 120 Seniorinnen und Senioren durch 6 Inselführer einen tollen Einblick in die Blumenwelt und Informationen über die Adelsfamilie Bernadotte, welche Besitzer des Eilands ist. Nach einer informativen Führung wurden alle Teilnehmer mit einem feinen Mittagessen im Restaurant Bleiche in Konstanz verwöhnt.

Anschließend fuhren alle mit den Bussen zur Fährüberfahrt nach Meersburg. Nach der kurzen Bodenseeüberquerung konnten sich die Teilnehmer über eine Weinprobe in der Meersburger Winzerstube freuen. Sehr unterhaltsam gestaltete der Sommelier die Verkostung mit seiner Ukulele und besonderen Bodenseeliedern, welche zum Mitsingen animierten.



Am späten Nachmittag ging die Fahrt entlang des Deutschen Bodenseeufer wieder zurück nach Schwarzach, wo der tolle Ausflug sein Ende nahm. Bereits jetzt ist die Vorfreude auf den Ausflug im nächsten Jahr groß.



## Wir gratulieren ...

**Renate und Helmut Lenz**, Schwarzachtobelstraße,  
nachträglich zu ihrer **Goldenen Hochzeit** und wünschen weiterhin alles Gute.



## Köb GmbH ist GLS Paket- Shop-Partner

**Köb GmbH**  
Schwarzachtobelstr. 3a  
6858 Schwarzach

### Öffnungszeiten:

**Mo – Do** 8 – 17:30 Uhr  
**Freitag** 8 – 16:00 Uhr



### Folgende Personen über „70“ können im November Geburtstag feiern:

Werner Waltner,  
Helbernstraße 10 . . . . . 01.11.1936

Alois Bacher,  
Am Konradsgraben 6 . . . . . 09.11.1946

Maria Berchtold,  
Staudachstraße 8/2 . . . . . 11.11.1927

Kurt Meusburger,  
Bühel 2. . . . . 13.11.1947

Oskar Hammerer,  
Bildsteinerstraße 37 . . . . . 17.11.1940

Kasilde Stockmaier,  
Bahngasse 28/1 . . . . . 19.11.1946

Gertraud Dür,  
Klosterwiesweg 28. . . . . 25.11.1939

Fritz Trexler,  
Staudachstraße 24/2 . . . . . 27.11.1945

Werner Mayr,  
Rosenweg 7 . . . . . 28.11.1948



### Das Licht der Welt erblickt haben am:

16.09. Elina Schanzl  
Mag. Jacqueline Schanzl und  
Christian Heilinger

24.09. Lino Casellato  
Tanja und Riccardo Casellato



### Geheiratet haben am:

13.09. Andrea Lau und Fabian Penz

14.09. Sanja Radovancevic und  
Dejan Andjelicovic

20.09. Maria Hinteregger und  
Jordis Bodenschatz

20.09. Angeline Kirchmann und  
Thomas Flatz

04.10. Alexandra Fetz und  
Bernhard Wallner

10.10. Dorothea Amann und  
Benjamin Tröster

19.10. Kübra Akin und Ibrahim  
Kavas

### Wir trauern um:

† 22.09. Kohler Germana,  
Im Weingarten 8/2

† 07.10. Angermair Maria, Feldweg 1

† 08.10. Zelewitz Heinz,  
Engliwiesen 6

## FUNDANZEIGE

Auch die Fundgegenstände der Gemeinde Schwarzach finden Sie ab jetzt unter [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at)  
Selbstverständlich können Sie sich weiterhin beim Bürgerservice telefonisch, persönlich oder per Email über Ihren  
Fundgegenstand erkundigen.

# Heizkostenzuschuss 2019/2020

So wie in den vergangenen Heizperioden wird auch für die kommende Heizperiode ein Heizkostenzuschuss für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen gewährt. Die Abwicklung erfolgt wie bisher über die Gemeinden und Bezirkshauptmannschaften.

## 1. Antragstellung und Ausbezahlung:

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum **vom Montag, 21. Oktober 2019 bis Freitag, den 14. Februar 2020**, beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.

Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der offenen Mindestsicherung für den Lebensunterhalt oder Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, kann von der **Mindestsicherungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft)** auf Antrag einmalig ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150 gewährt werden. Bei Nachweis eines höheren Heizaufwandes als es dem im Mindestsicherungssatz enthaltenen Heizkostenanteil zuzüglich des gewährten Heizkostenzuschusses in Höhe von 150 Euro entspricht, wird der Zuschuss um bis zu zusätzliche 120 Euro erhöht. In Summe gelangen somit max. 270 Euro zur Auszahlung.

Personen, die in Wohngemeinschaften, Heimen oder ähnlichen Einrichtungen der freien Wohlfahrtsträger untergebracht sind, haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Dies betrifft auch Personen, die in Grundversorgungsquartieren (Indikator: Vorliegen einer Benützungsvereinbarung idR von der Caritas der Diözese Feldkirch als Untervermieter) untergebracht sind. Weiters darf bei privaten Wohngemeinschaften der Heizkostenzuschuss nur einmal ausbezahlt werden, allenfalls kann dieser auf die Mitglieder der Wohngemeinschaft aufgeteilt werden.

## 2. Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen:

### a) Einkommen

Die Höchstgrenze des monatlichen Nettohaushaltseinkommens beträgt:

- aa) bei einer alleinstehenden Person netto € 1.195,00
- bb) bei Ehepaaren, Lebensgemeinschaften oder sonst zwei in einem gemeinsamen Haushalt lebenden erwachsenen, nicht familienbeihilfebeziehenden Personen netto € 1.762,00
- cc) bei einer alleinerziehenden Person mit einem Kind netto € 1.465,00 und
- dd) zuzüglich zu bb) und cc) bei jeder weiteren Person im Haushalt (insbesondere Kinder) höchstens netto € 210,00.

**Als Einkommen gelten** alle Einkünfte aus selbständiger Arbeit, aus nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieb, aus Land- und Forstwirtschaft sowie aus Vermietung und Verpachtung. Zum Einkommen zählen somit insbesondere Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, weiters Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld und Lehrlingsentschädigungen. Ebenso stellen Zivildienstentschädigungen und Grundwehrdienerentgelt Einkommen dar.

**Nicht als Einkommen gelten** Familienbeihilfen, Familienzuschüsse, Kinderabsetzbeträge, Studienbeihilfen, Pflegegelder, Zuschüsse im Rahmen der Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung oder bei sonstiger ambulanter Pflege, Opferrenten nach dem Opferfürsorgegesetz sowie Grundrenten für Beschädigte nach dem Kriegsoferversorgungs- und Heeresversorgungsgesetz. Unberücksichtigt zu bleiben haben auch allfällige Sonderzahlungen (13. und 14. Monatsgehalt) sowie Spesenersätze, Diäten und Kilometergelder. Tatsächlich geleistete Unter-

haltszahlungen sind vom Einkommen bis zu einem Betrag von € 147,00 pro Unterhalt empfangender Person in Abzug zu bringen.

Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch aktuelle Unterlagen (z.B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung) nachzuweisen.

**Härtefälle:** In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen (z.B. überdurchschnittlich großer Wohnraum, der zu beheizen ist; durch den Bezug der Wohnbeihilfe wird die Einkommensgrenze überschritten; hoher gerechtfertigter Wohnungsaufwand), können die erwähnten **Einkommensgrenzen bis zu einem Ausmaß von höchstens 10 % überschritten** werden.

**Diese Regelung kann auch bei Bezieherinnen oder Beziehern einer schweizerischen bzw. liechtensteinischen Pension angewandt werden.**

### b) Vermögen

Die Vermögenssituation bleibt gänzlich außer Betracht.

## 3. Höhe des Heizkostenzuschusses

Pro Person / Haushalt darf für die gesamte Heizperiode ein Zuschuss in Höhe von einmalig **€ 270,00** gewährt werden. Auch bei allfälligen Wohnungswechseln während des Aktionszeitraumes ist der Zuschuss nur einmal zu gewähren.

Für Personen, die Anspruch auf Mindestsicherungsleistungen haben, gilt hinsichtlich der Höhe des Zuschusses für den gesamten Aktionszeitraum Punkt 1.

Weitere Auskünfte erhalten sie bei der **Bürgerservicestelle** im Gemeindeamt.

## ELTERNBERATUNG

### connexia

#### Achtung Neu: Statt Donnerstag am Montag!

Die Elternberatung findet jeden 2. und 4. **Montag** des Monats von **9 – 10:30 Uhr** im Kindergarten an der Minderach statt.

#### Wir bieten fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- Telefonische Beratung

Betreut werden sie und ihr Baby von Hebamme Ulrike Huwe und Helferin Sandra Brüstle. **T +43 650 / 4878746**

Nächste Termine: **11. + 25. November**

## BABYSITTERINNEN

Fr. Birgit Sereinig

[birgit.sereinig@schwarzach.at](mailto:birgit.sereinig@schwarzach.at), T 05572 / 58115-202

[www.schwarzach.at](http://www.schwarzach.at) Rubrik Kinder

## TAGESMUTTER

suchen/werden: Kinderbetreuung Vorarlberg, Fr. Gabi Ritsch

[tagesmuetter-bregenz@kibe-vlgb.at](mailto:tagesmuetter-bregenz@kibe-vlgb.at), T 05522 / 71840-380

## MOHI

Fr. Elfriede Ritter

[elfriede.ritter@schwarzach.at](mailto:elfriede.ritter@schwarzach.at), T 05572 / 58115-260

## SENIORENWOHNUNG

Fr. Elfriede Ritter

[elfriede.ritter@schwarzach.at](mailto:elfriede.ritter@schwarzach.at), T 05572 / 58874

## FRAUENSPRECHERIN

Fr. Monika Raid

[monika.raid@vol.at](mailto:monika.raid@vol.at), T 0664 / 5247638

## Seniorenbörse Wolfurt

In Zusammenarbeit mit Kennelbach und Schwarzach

### Helfen und helfen lassen!

Büro Vereinshaus Wolfurt: Donnerstag von 9 – 11:30 Uhr

T 0699 16840 415, M [seniorenboerse.wolfurt@gmx.at](mailto:seniorenboerse.wolfurt@gmx.at)

[www.seniorenboerse.wolfurt.at](http://www.seniorenboerse.wolfurt.at)



### Einladung zum BEGEGNUNGSCAFÉ

Am Freitag, den 22. November 2019

zwischen 14.30 und 17.00 Uhr

Im Pfarrheim Wolfurt

Wir laden mit diesem monatlichen Treff die Wolfurter und Schwarzacher Bevölkerung und die bei uns lebenden Flüchtlinge zu einem zwanglosen Zusammensein ein. Es bietet sich die Möglichkeit zum Kennenlernen, zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch in entspannter Atmosphäre und zur Anwendung der Sprachkenntnisse für die Geflüchteten.

Wir freuen uns auf jeden Gast!



### Pullover tragen – Geld sparen!

75% aller Energiekosten werden für eine angenehme Raumtemperatur benötigt. Jedes Grad weniger Raumtemperatur spart 6% Heizkosten.



energieteam schwarzach

Weitere Informationen rund um energieeffiziente Maßnahmen und zu den e5-Gemeinden finden sie unter [www.e5-vorarlberg.at](http://www.e5-vorarlberg.at)

# Winterdienst in der Gemeinde

## Heftige Schneefälle sind eine Herausforderung

Schneefälle und Vereisungsgefahren fordern in den Wintermonaten nicht nur die Räumungskommandos der öffentlichen Hand, sondern auch alle Verkehrsteilnehmer und Anrainer.

Sämtliche öffentliche Straßen und Gehwege werden seitens der Gemeinde nach einer Prioritätenliste geräumt. Wir ersuchen daher um Verständnis, dass nicht überall sofort geräumt werden kann.

### Gehsteige müssen vom Eigentümer des angrenzenden Grundstücks sicher und begehbar gemacht werden.

Die Eigentümer von Liegenschaften sind gesetzlich dazu verpflichtet, Gehsteige und Gehwege entlang ihrer gesamten Liegenschaft in der Zeit **von 6 Uhr bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen zu räumen und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Wenn kein Gehsteig und Gehweg vorhanden ist, gilt diese Pflicht für den Straßenrand in der Breite von einem Meter (Anrainerpflicht gemäß § 93 der StVO). Auch wenn von der Gemeinde freiwillig und für die Anrainer kostenlos Gehsteige geräumt werden, sind Liegen-

schaftseigentümer nicht von ihrer Anrainerpflicht entlastet. Das Gesetz besagt auch, dass der von einer öffentlichen Straße geräumte Schnee auf angrenzenden Grundstücken gelagert werden darf.

### Appell an Anrainer: Schnee gehört nicht auf die Straße

Immer häufiger ist leider festzustellen, dass fleißige Schneeräumer den Schnee von den Gehsteigen einfach auf die Straße oder auf Nachbars Grundstück schaufeln. Dies ist nicht nur unzulässig, sondern auch äußerst verantwortungslos. Dieser Schnee bildet dann später auf den Straßen gefährliche Spurrinnen, die besonders Radfahrerinnen und Mopedfahrer in Gefahr bringen, aber auch generell ein höheres Unfallrisiko hervorrufen kann.

### Appell an Fahrzeuglenker: Fahrzeug von öffentlichen Straßen entfernen!

Die Fahrzeugbesitzer bzw. Fahrzeuglenker im Gemeindegebiet von Schwarzach werden ersucht, mit Einsetzen von Schneefall ihrer Fahrzeuge von den öffent-

lichen Straßen und Wegen zu entfernen, damit eine ordnungsgemäße Schneeräumung durchgeführt werden kann.

Bitte beachten sie auch, dass sowohl im Gemeindezentrum um den Dorfplatz als auch auf dem Parkplatz beim alten Gemeindeamt (Schwanenareal) eine Kurzparkzone gilt.

Hier behindern „Langzeitparker“ ebenfalls den Winterdienst und werden künftig zur Anzeige gebracht.

Zusätzlich müssen wir darauf hinweisen, dass Fahrzeuge ohne Kennzeichen nicht auf öffentlichen Verkehrs- oder Parkplatzflächen abgestellt werden dürfen.

**Ansprechpartner** für Beschwerden und Anregungen im Zuge des Winterdienstes ist unser Bauhofleiter Andreas Breier unter **58115-240** oder [andreas.breier@schwarzach.at](mailto:andreas.breier@schwarzach.at).

## Abfalltermine November 2019 – Schwarzach

### Biomüll / Gelber Sack / Restmüll

- Mittwoch, 6. November
- Mittwoch, 20. November

### Biomüll

- Mittwoch, 13. November
- Mittwoch, 27. November

### Biotonnen-Reinigung

- Mittwoch, 13. November

### Papiertonne Wohnanlagen

- Donnerstag, 14. November
- Donnerstag, 28. November

### Papiertonne Haushalte

- Donnerstag, 28. November

### Grünschnittsammelstelle Schwarzach – Bauhof:

- Montag bis Freitag 14 – 19 Uhr
- Samstag: 9 – 17 Uhr

Die Grünschnittsammelstelle bleibt von Dezember bis inklusive Februar geschlossen.

## ASZ Hofsteig

### Öffnungszeiten (März bis November)

Montag:	geschlossen
Dienstag:	08:30 – 12:30 14:30 – 18:30
Mittwoch:	08:30 – 12:30 14:30 – 18:30
Donnerstag:	08:30 – 12:30
Freitag:	08:30 – 12:30 14:30 – 18:30
Samstag:	08:30 – 15:00

# Das Klima ändert sich – Teil 1: Hilfe, heiß!



**2019 war der zweitheißeste Sommer seit Messbeginn vor 252 Jahren. Was nach einem Ausnahmefall klingt, wird in Zukunft „normal“: Hitzetage, Tropennächte und Trockenperioden nehmen zu, es wird heißer, Tier- und Pflanzenwelt verändern sich, prognostizieren Klimaexperten. Verschieden Auswirkungen sind bereit jetzt für jeden von uns erlebbar. Damit wir mit diesen Veränderungen klarkommen, braucht es Klimawandelanpassung – ergänzend zum Klimaschutz.**

Heiße Tage, Nächte, in denen es nicht richtig abkühlt, Trockenheit: Der Rekordsommer 2019 wird uns noch lang in Erinnerung bleiben. Oder doch nicht? Laut Klimaprognosen erwarten uns in den nächsten Jahrzehnten immer öfter Extremsommer. Bis zu 39 Hitzetage pro Sommer mit jeweils über 30° C werden bis zum Jahr 2100 vorausgesagt. Im Vergleich: In den Sommern zwischen 1981 und 2010 gab es durchschnittlich 3,8 Hitzetage. Laut Prognosen soll es künftig Trockenperioden nicht mehr wie jetzt alle zehn Jahre, sondern alle sechs Jahre geben. Damit es nicht zum Schlimmsten kommt, braucht es weiterhin Anstrengungen im Klimaschutz und gleichzeitig Maßnahmen, um mit den negativen Auswirkungen des Klimawandels umzugehen.



## Umwelt und Klima schützen

Die sechs plan b-Gemeinden und ihre BürgerInnen engagieren sich seit Jahren für bewusstes, nachhaltiges und umweltfreundliches Handeln in der Region. Mit Klimaschutz etwa durch bewusste Mobilität, beim Energie- und Ressourcenverbrauch oder beim Bauen sind wir seit langem vertraut. Als eine neue Herausforderung kommt die Anpassung an den Klimawandel dazu.

## Klimawandel-Anpassungsmodellregion plan b

Derzeit setzen sich die sechs Gemeinden vertieft mit zunehmender Hitze und anderen Folgen des Klimawandels auseinander. Im Rahmen des KLAR! (Klimawandel-Anpassungs-Region) Förderprogrammes des Österreichischen Klima- und Energiefonds erarbeiten sie ein regionales Klimawandel-Anpassungskonzept. Hier geht es u.a. um mehr Grün, um klimafittes Bauen und um Bewusstseinsbildung. Ziel ist es, ergänzend zu den Bestrebungen auf EU-, Bundes- und Landesebene funktionierende Lösungen für Region und Gemeinde zu finden.

## Klimawandel geht uns alle an. Was kann ich tun?

Neben Klimaschutz im persönlichen Alltag – z. B. bei Ernährung, Konsum, Mobilität oder Urlaub – gibt es auch verschiedene Möglichkeiten, was jede und jeder von uns zur besseren Anpassung an den Klimawandel tun kann.

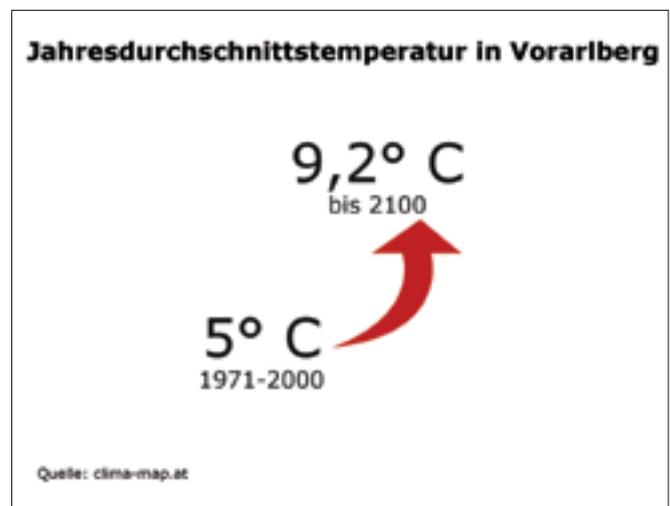
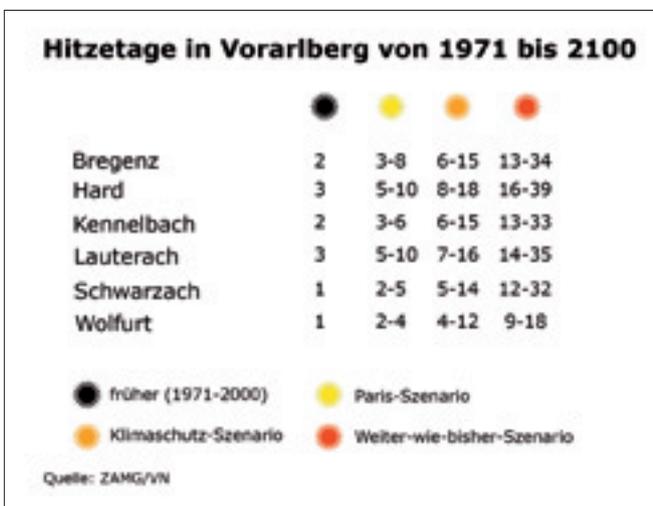
### Mit Hitze umgehen:

- Gezieltes Beschatten
- Bei Hitze ausreichend Trinken
- Verhalten anpassen
- Richtig lüften
- Auf andere achten

### Auf extreme Wetterereignisse vorbereitet sein:

- Wasserleitungen instand halten
- Investitionen in den Katastrophenschutz
- Gefahrenvorsorge durch Information und Bewusstseinsbildung

Der Landesfeuerwehrverband bietet hier gerne persönliche Beratung an.



# Klimawandelanpassung: plan b-Gemeinden arbeiten gemeinsam an Arbeitsprogramm

Der Klimawandel ist auch in unserer Region spürbar: Nicht nur Hitzetage und Tropennächte nehmen zu, sondern auch Trockenperioden werden nach den vorliegenden Informationen mehr. Die sechs plan b-Gemeinden arbeiten derzeit an einem gemeinsamen Arbeitsprogramm, um die negativen Auswirkungen möglichst zu reduzieren. Am 17. Oktober 2019 haben sich die politischen VertreterInnen aller sechs Gemeinden in einer regionalen Arbeitssitzung mit dem aktuellen Konzeptstatus befasst. In den kommenden Monaten werden sich die Gemeinden mit dem regionalen Arbeitsprogramm im Detail befassen. Ziel ist es, ergänzend zu den Bestrebungen auf EU-, Bundes- und Landesebene funktionierende Lösungen für Region und Gemeinden zu finden.



Höhere Temperaturen, mehr Hitzetage, heftigere Wettererscheinungen: Der Klimawandel findet statt und ist auch bei uns deutlich spürbar. Um mit den zukünftigen Herausforderungen umzugehen, braucht es Klimawandelanpassung – ergänzend zum Klimaschutz.

## Klimawandel-Anpassungsmodellregion plan b

Derzeit setzen sich die sechs Gemeinden vertieft mit den negativen Folgen des Klimawandels auseinander. Im Rahmen des KLAR! (Klimawandel-Anpassungs-Region) Förderprogrammes des Österreichischen Klima- und Energiefonds erarbeiten sie ein regionales Klimawandel-Anpassungskonzept. Ergänzend zu anderen Aktivitäten auf internationaler, nationaler, Landes- und kommunaler Ebene setzen die plan b-Gemeinden in den kommenden zwei Jahren ihr Augenmerk besonders auf konkrete Maßnahmen in den folgenden Themen:

1. 800 Bäume pflanzen in der Region
2. Mehr Lebenszeit für Bäume / Pflanzen im öffentlichen Raum
3. Naturschutzgebiete im Klimawandel
4. Kleingewässer: Renaturierung und Retention
5. Trinkbrunnen-Netz (re-)aktivieren
6. Klimafittes Bauen öffentlich, privat
7. Klimafitte Bushaltestellen
8. Temperaturmessungen in den Gemeinden
9. Katastrophenschutzpläne aktualisieren
10. Infotag Klimawandel/-anpassung / Katastrophenschutz

## Weiter Umwelt und Klima schützen

In der Arbeitssitzung am 17. Oktober haben die politischen VertreterInnen das regionale Klimawandel-Anpassungskonzept diskutiert und für die Beschlussfassung in den Gemeinden vorbereitet. Für die Gemeinde Schwarzach ist die regionale Zusammenarbeit auch in diesem Thema sehr wertvoll. Die Gemeinden profitieren gegenseitig vom Know-How, Erfahrungen und Ressourcen. Bgm. Thomas Schierle hat als Gastgeber durch diese Veranstaltung geführt.

Bereits seit Jahren engagieren sich die sechs plan b-Gemeinden und ihre BürgerInnen für Klima- und Umweltschutz in der Region. Nachhaltiges Bauen, ökologische Beschaffung, schonender Umgang mit Ressourcen und bewusste Mobilität sind in der Region schon lange selbstverständlich. Der Umgang mit dem Klimawandel ist eine nächste Herausforderung, der wir nur gemeinsam begegnen können. Vertiefte Infos zum Klimawandel und den Auswirkungen auf unsere Region gibt es auch auf der Webseite der Gemeinde.





## zündschnur & bänd

**Samstag, 9. November 2019,  
20 Uhr, Gemeindesaal  
Schwarzach**

Wir freuen uns, dass „zündschnur & bänd“ im Rahmen ihrer Konzertserie bei uns in Schwarzach gastieren.

Normalpreis: € 24,--

Schüler/Studenten: € 15,--

Karten sind erhältlich bei: Ländle-TICKET, Raiffeisenbanken und Sparkassen und bei [www.laendleticket.com](http://www.laendleticket.com).

*GR Monika Raid  
Kulturausschuss*

## ORF – Lange Nacht der Museen

Am **5. Oktober** 2019 fand österreichweit wieder die „Lange Nacht der Museen“ von 18 bis 1 Uhr statt. Unser **Heimathaus am Linzenberg** war wie vergangenes Jahr wieder mit dabei.

Das originale Rheintalhaus, erbaut um die Mitte des 19. Jahrhunderts, wurde 1982 vom Besitzer Hermann Dür (1901 – 1982) der Gemeinde Schwarzach erblich vermacht und mit starker finanzieller Unterstützung vom Bundesdenkmalamt und dem Land Vorarlberg restauriert, ergänzt und in den Originalzustand zurückversetzt.

71 interessierte Besucher erhielten bei den Führungen unseres Alt-Bürgermeisters Manfred Flatz einen Einblick in die Schwarzacher Wetzsteinerzeugungsgeschichte sowie Informationen über die Sammlung historischer bäuerlicher Arbeitsgeräte und Einblicke in die Wohnverhältnisse der einstigen Bewohner. Ein eigens eingerichteter Shuttle-Dienst führte die Gäste von der Kirche zum Heimathaus und retour.

In der gemütlichen Stube wurden die Gäste musikalisch vom Duo Herbert und



Werner bestens unterhalten und das „Schliefer Lied“ klang mehr als einmal durch die Räumlichkeiten des Heimathauses. Otto und Ilse bewirteten alle Besucher mit Brezeln und Getränken. Nach diesem wiederum gelungenen, historisch wertvollen, informativen und auch gemütlichen Abend für die Besucher wird Schwarzach auch nächstes Jahr wieder an der „Langen Nacht der Museen“ teilnehmen.

**Danke** auch der Gemeinde für die Übernahme aller angefallenen Kosten.

*Gemeinderätin Monika Raid  
Vorsitzende Kultur*



# Mühleweg-Straßenfest 2019

Mit sehr viel Freude und Engagement wurde auch in diesem Jahr wieder das Mühleweg Kinder-Familien- und Straßenfest zum 3. Mal von den Familien Kilga, Menghin und Pluschnig organisiert.

Der Wettergott meinte es erst richtig gut. Viele Kinder konnten bei wunderschönem Wetter eingelernte Tänze präsentieren, Kinderspiele auf dem großen Gelände ausprobieren und jede Menge Spaß ausleben.

Groß und Klein erfreuten sich an den Grillständen, dem riesigen Kuchenbuffet und der Bowle-Ecke mit DJ Pascal. Erst am späten Abend wurde das Fest durch ein starkes Gewitter mit heftigem Regen und Wind heimgesucht.

Das hatte jedoch keinen Stimmungsabbruch zur Folge. Sondern ganz im Gegenteil! Es wurde bei strömendem Regen auf

der Straße und unter den Carports getanzt, gesungen und gefeiert. Ein wahres Fest für Jung und Alt.

Ein Teil des Erlöses wurde von den Organisatoren als **Spende** an die **Volksschule Schwarzach**, Frau Direktorin Ursula Löscher für anstehende Kinderprojekte übergeben. Hier war die Freude sehr groß!



Der Dank gilt allen Helfern für den Auf- und Abbau, den fleißigen Kuchen-Feen und den gesamten Mühlewegbewohnern, die durch Ihr Kommen dieses Fest zu dem machen, was es ist. Ein gelungenes Mühlewegfest!

## Nutze deine Chance und werde Gemeindepolitikerin

#GW 2020

### „RED MIT – MACH MIT – MISCH MIT“

Im Frühjahr 2020 finden in Vorarlberg Gemeindewahlen statt.

Die Initiative „red mit – mach mit – misch mit“ möchte Frauen ermutigen sich einzubringen und den Schritt in die Politik zu wagen.

Frauen haben in Österreich das Recht sich gleichberechtigt am politischen Geschehen zu beteiligen. Sie sind in den politischen Gremien allerdings in der Unterzahl, nur rund 23 Prozent der Gemeindevandamentare sind weiblich. Der Frauenanteil steigt, seit vor 100 Jahren das Frauenwahlrecht eingeführt wurde.

Ob Sie jung oder auch älter sind – wir möchten alle Frauen ansprechen. Dazu gibt es nun eine parteiunabhängige Initiative des Frauennetzwerkes Vorarlberg, die die Frauen bestärken möchte, sich politisch zu engagieren. In den nächsten Wochen gibt es einige Veranstaltungen

und Workshops. Hierzu sind alle interessierten Frauen recht herzlich eingeladen.

Wer in der Gemeindevertretung oder in einem Ausschuss ist, kann das Leben in seiner Gemeinde ganz entscheidend mitgestalten. Diese Chance sollten Frauen unbedingt nutzen.

Bei den Info-Veranstaltungen berichten Gemeindevertreterinnen über ihre Erfahrungen in der Politik, wie sie dazu gekommen sind und wie sie selbst davon profitieren.

Bei den Workshops geht es darum, zu klären, was die Aufgaben einer Gemeindevertretung sind, wie man auf eine Liste kommt, welche Aufgaben konkret auf Sie zukommen.

Flyer dazu liegen im Gemeindehaus auf.

*Frauensprecherin  
Monika Raid*

Mehr Informationen unter:

[www.frauennetzwerk-vorarlberg.at](http://www.frauennetzwerk-vorarlberg.at)



#### Workshop: Die politische Arbeit in der Gemeinde

Wo: Gemeindeamt in Hard  
Wann: Dienstag, 12. 11. 2019,  
19:30 Uhr

Wo: KOM in Altach  
Wann: Donnerstag, 14. 11. 2019,  
19 Uhr

# Sportlich zum Sport

**Gratulation an alle, die mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur Sportstunde oder Sportveranstaltung unterwegs sind und somit das Auto stehen lassen.**

Es gibt im Land sehr viele Sportvereine, jährlich hunderte Sportveranstaltungen und unzählige Turnstunden in Sporthallen oder Fitness-Zentren. Die Auto-Parkplätze davor sind jeweils ziemlich voll. Gäbe es nicht auch die Möglichkeit, diesen Weg umweltfreundlich mit dem Fahrrad oder mit Öffis zu bewältigen?

Ein herzliches „Danke“ an alle, die sich bemühen, das Auto so oft wie möglich stehen zu lassen und Alternativen zu wählen. Denn das tut der Gesundheit doppelt gut – der eigenen und der der Umwelt!

Ich danke allen, die sich aufrufen und sportlich zum Sport unterwegs sind!

*GR Christine Golderer  
Umweltausschuss Schwarzach*



## Kontakte und Amtszeiten im Gemeindehaus Schwarzach

**Gemeinde Schwarzach**, Am Dorfplatz 2, 6858 Schwarzach, Tel. 05572 / **58115-0**, Fax 05572 / **58115-900**, [www.schwarzach.at](http://www.schwarzach.at), E-Mail: [gemeinde@schwarzach.at](mailto:gemeinde@schwarzach.at)

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um **Terminvereinbarung!**

### Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr und  
Montag von 14 – 17 Uhr

### Schnellschalter / Bürgerservice zusätzlich:

Montag von 7:30 – 8 Uhr und  
von 17 – 18 Uhr sowie  
Freitag von 12 – 13:30 Uhr

Für Meldebestätigungen und einfache Informationsgespräche.

**Außerhalb dieser Zeiten sind die Mitarbeiter der Gemeinde nur nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar.** Dadurch kann sich der Mitarbeiter gerade für längere und aufwändige Angelegenheiten mehr Zeit nehmen.

### Seniorenheim / Mobiler Hilfsdienst:

Bürozeiten Montag 14 – 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

### Ihre Ansprechpartner in der Gemeinde

Bürgermeister	DI Thomas Schierle	05572 / 58115 - 221
Sekretariat		
Bürgermeister	Annette Scholl	05572 / 58115 - 221
Amtsleiter	Peter Pitscheider	05572 / 58115 - 222
Bürgerserviceleiter	Dietmar Wagner	05572 / 58115 - 201
Bürgerservice	Birgit Sereinig	05572 / 58115 - 202
Bürgerservice	Roland Angeli	05572 / 58115 - 203
Bauamtsleiter	Ing. Mario Longhi	05572 / 58115 - 210
Liegenschaften	Richard Rumpold	05572 / 58115 - 212
Bauhofleiter	Andreas Breier	05572 / 58115 - 240
Finanzverwaltungsleiter	Hubert Meusburger	05572 / 58115 - 223
Kinderbetreuung / Bildung	Sabine Visintainer	05572 / 58115 - 224
Seniorenheim / Mobiler Hilfsdienst	Elfriede Ritter	05572 / 58115 - 260

## Bunt wie der Herbst ist unsere Auswahl

Mit Stolz können wir Ihnen einen Büchertisch mit einer Vielfalt an Büchern von **Vorarlberger AutorInnen** präsentieren.

### Frau Kaufmann kocht

Die Bregenzerwälder Küchenmeisterin Karin Kaufmann kocht mit regionalen Produkten auf.

### Vom Garten auf die Haut

Machen Sie sich Ihre eigene Naturkosmetik mit Anleitungen aus dem diesem Buch.

### Ledigenkinder

Diese bewegende Neuerscheinung von Kriemhild Bickel wird sie fesseln.

### Anna und Paul

Mit den beiden kann die ganze Familie Vorarlberg entdecken.

Für Kinder und Jugendliche stehen Bücher von den Vorarlbergerinnen Irmgard Kramer und Ingrid Hofer ebenso bereit. Lust auf Gruseln? Auch für Sie findet sich Spannendes auf dem „Vorarlberger Büchertisch“.



Wir wünschen ihnen auf jeden Fall viel Spaß beim Stöbern und Entdecken.

## Preisverteilung Sommerlesen 2019

Den Gewinnern vom Sommerlesen gratulieren wir nochmals ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude mit ihren Buchgeschenken!



Ganz besonders möchten wir **Lina Flatz** gratulieren. Lina wurde bei der Landesziehung vom diesjährigen Sommerlesen aus über 8500 abgegebenen Lesepässe gezogen. Mit großer Freude durften wir ihr einen Gutschein von der Buchhandlung Brunner überreichen.

## Unsere Öffnungszeiten

Mo	von 08:30 bis 11:30 Uhr
Mo + Fr	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Di	von 15:30 bis 17:30 Uhr

6858 Schwarzach, Hofsteigstraße 68  
T 05572/58355-5  
E-Mail [buecherei\\_schwarzach@gmx.at](mailto:buecherei_schwarzach@gmx.at)

Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer. Wir freuen uns ganz besonders auf Sie!

*Die Frauen der Bücherei Schwarzach.*

# Musikschule am Hofsteig

Veranstaltung November

Podium.Tanz: Sa, 23. 11. 2019, 17 Uhr, Hofsteigsaal Lauterach

# Kindergarten Minderach



Schütten und Sortieren im Kiesbecken.



... wenn wir Wasser finden!

## Achtung, fertig, GARTEN, los!

Auf die Frage: „Was findet ihr an unserem neuen Garten am besten?“, lautet die Antwort der Kinder:

„Das viele Graben und Schütten mit den Kieselsteinen, das Balancieren auf der Mauer und das Springen und Klettern auf den großen Steinstufen!“.

Unser Garten lässt nun viele Möglichkeiten offen, um Fantasie zu entfalten und Sinne anzuregen. Sichtlich gelungen, finden wir!

Somit freuen wir uns auf weitere Verschönerung und Fertigstellung des Gartens!

*Die Kinder und das Kindergartenteam Minderach*



Auf der Mauer, auf der Lauer wird jetzt balanciert



Unser neuer Garten gefällt uns super!



... in Aktion!

## Vorarlberger Familienpass

[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)



### Familienpass Kalender 2020

Er ist wieder da der brandaktuelle Familienpass Kalender 2020. Im handlichen A5-Format, praktisch für die Handtasche oder auch dekorativ an der Wand. Er kann ab November im Gemeindeamt oder im aha Dornbirn, Bregenz und Bludenz gratis abgeholt oder unter [info@familienpass-vorarlberg.at](mailto:info@familienpass-vorarlberg.at) bestellt werden. Ist. Neben viel Platz für die Termine der ganzen Familie bietet der Kalender auch wieder jede Menge Tipps und Infos für die Freizeit und die Familie.

#### Vorarlberger Familienpass

Tel 05574-511-24159, [info@familienpass-vorarlberg.at](mailto:info@familienpass-vorarlberg.at)

[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

# Volksschule

Kartoffeln



... Kartoffeln



... Kartoffeln



... Kartoffeln



...

Wir haben in der 2. Klasse schon sehr vieles über die Kartoffel gelernt.

In der 3. Klasse haben wir dann im Herbst noch sehr viel mehr erfahren:

- Woher kommt die Kartoffel?
- Wie wächst die Kartoffel?
- Wie heißen die Teile der Kartoffel?
- Was kann man alles aus Kartoffeln machen?

Auch ein lustiges Gedicht über den Kartoffelkäfer haben wir gelernt, das Märchen vom Kartoffelkönig gelesen und das allerwichtigste war, wir haben gelernt, wie man Kartoffeln erntet.

An einem Dienstagnachmittag fahren wir nach Dornbirn und gruben bei 2 Kartoffelbeeten unzählige Kartoffeln aus. Das hat vielleicht Spaß gemacht und wir konnten noch tolle Erfahrungen sammeln.

Zum Schluss haben wir aus den Kartoffeln noch leckere Bratkartoffeln zubereitet. Mmmmmhhh!!



# deluXe | Offene Jugendarbeit Schwarzach

Das deluXe ist ein Jugendtreff der Offenen Jugendarbeit Schwarzach. Im deluXe stehen die Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren und ihre Interessen im Mittelpunkt.

Der Offene Betrieb lädt ein, sich mit Freund\*innen zu treffen, Tischtennis spielen, in der Werkstatt tüfteln, im Internet surfen, auf der SunDeluXe Terrasse Sonnenstrahlen einfangen, Playstation/Nintendo Switch spielen, sich im Music Corner musikalisch austoben oder einfach nur die Seele im Café baumeln lassen.

Auf dem Programm stehen Workshops und Projekte zu jugendrelevanten Themen, bei denen die Jugendlichen ihre Ideen selbst einbringen können.

Das deluXe freut sich auf deinen Besuch!

## Öffnungszeiten:

Mi 15 – 18 Uhr  
Do 15 – 18 Uhr  
Fr 14 – 18 Uhr

## Kontakt:

Canan Kaya Bucher  
Leitung Jugendbetreuung  
deluXe | Offene Jugendarbeit  
Schwarzach  
Hofsteigstraße 63  
T: 05572 58115-701  
deluxe@vol.at, www.schwarzach.at

## Termin 1:

### • Workshop: #followme – Sicherheit durch Medienkompetenz

You Tube, Instagram, Snapchat und Co sind allgegenwärtig im Leben von Jugendlichen der sogenannten Digital-Natives-Generation. Jugendliche können ihr digitales Wissen einbringen und zugleich ihre Sicherheit im Netz steigern!

**Dialoggruppe:** Jugendliche von 11 bis 18 Jahren  
**Veranstalter:** Katharina Buhri, Verein Amazone  
**Wann:** 29. 11. 2019 von 15 – 17 Uhr  
**Veranstaltungsort:** deluXe | Offene Jugendarbeit Schwarzach

## Termin 2:

### • Workshop: Gewalt- und Mobbingprävention

Das Hauptanliegen in dem Workshop ist es Schüler\*innen in ihrem Selbstbewusstsein zu stärken und sie für unterschiedliche Formen von Gewalt, wie beispielsweise Mobbing, zu sensibilisieren. Die Klassengemeinschaft und der Zusammenhalt in der Klasse soll gestärkt werden. Eine gestärkte Klasse mit selbstsicheren Schüler\*innen und mit einem Bewusstsein für Ausschlussdynamiken ist eine gute Voraussetzung für Freude am Lernen und eine gesunde Entwicklung.

**Dialoggruppe:** 3b Klasse, Mittelschule Schwarzach  
**Veranstalter:** Jugendarbeiter\*innen, Offene Jugendarbeit Lauterach  
**Wann:** Teil 1 am 11. 11. 2019  
Teil 2 am 14. 11. 2019 jeweils von 10:30 – 12:20 Uhr  
**Veranstaltungsort:** deluXe | Offene Jugendarbeit Schwarzach



## Liebe Leserin, lieber Leser der „Schwarzach-Post“

In der aktuellen Ausgabe der „Schwarzach-Post“ ist eine Information mit Zahlschein für ihren „freiwilligen Druckkostenbeitrag“ beigelegt.

Herzlichen Dank allen, die von diesem Gebrauch machen und damit zum Ausdruck bringen, dass ihnen die „Schwarzach-Post“ nicht nur wichtig, sondern auch etwas wert ist.

**Wir dürfen Sie einladen, ihren „freiwilligen Druckkostenbeitrag“ für die „Schwarzach-Post“ in Höhe von € 24,- in den nächsten Tagen zu leisten.**

Sollten sie den Zahlschein nicht erhalten bzw. nicht zur Hand haben, bitten wir um Überweisung auf das nachstehende Konto der Gemeinde Schwarzach:

Empfänger: Gemeinde Schwarzach, Am Dorfplatz 2, 6858 Schwarzach  
IBAN EmpfängerIn: **AT40 2060 2010 0000 0156**

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

*Ihre Redaktion der „Schwarzach-Post“*



## Bitte lächeln! Bewerbungsfotos vom Profi

Der erste Eindruck zählt: Zu einer guten Bewerbung gehört ein erstklassiges Foto. Im aha setzt ein Profi-Fotograf Jugendliche zwischen 14 und 26 Jahren kostenlos in Szene und lichtet sie ab. Zum Foto-Shooting gibt es bei Bedarf auch Tipps und Infos zum Bewerbungsschreiben, zu Lehrberufen und Ausbildungsmöglichkeiten und zum aha plus Nachweis. Die Aktion findet in Kooperation mit BIFO und Berufsinformationszentrum (BIZ) statt.

### Termine:

- Montag, 11. November 2019, aha Dornbirn
- Mittwoch, 13. November 2019, aha Bregenz

jeweils von 14 bis 17 Uhr

Für alle zwischen 14 und 26 Jahren. Für Einzelpersonen keine Anmeldung, für Gruppen ab fünf Personen ist eine Anmeldung notwendig. Weitere Infos unter [www.aha.or.at/bewerbungsfoto](http://www.aha.or.at/bewerbungsfoto)

## Mit der aha card wird der Winter ein Traum

Wenn Jugendliche bereits im Skatepark vom Winter träumen, dann steckt wohl die aha-Winteraktion dahinter. Jetzt steht Frau Holle endlich in den Startlöchern – am 1. Oktober hat in den meisten Schigebieten der Vorverkauf begonnen. Mit der aha-Winteraktion bekommen aha card-InhaberInnen ermäßigte Ski-Saisonkarten für die Schiregionen Ski Arlberg, Montafon Brandnertal Card, Sonnenkopf, 3TälerPass und Ländle Card. Und so funktioniert's: Saisonkarten-Tarif auf [www.aha.or.at/tarife-winteraktion](http://www.aha.or.at/tarife-winteraktion) checken, Gutschein herunterladen und ausfüllen, vergünstigte Karte kaufen und ab auf die Piste!



Es locken nicht nur vergünstigte Saisonkarten, sondern auch 2für1-Aktionen im Kletterpark Brandnertal, dem Handballclub ALPLA HC Hard oder dem Unicorn Pole Studio sowie Schitageskarten als Dankeschön für freiwilliges Engagement im Rahmen von aha plus ([ahaplus.at](http://ahaplus.at)). Weitere Winterangebote der aha card sind: vergünstigter Service-Check bei Hervis, Ermäßigungen bei Intersport Fischer in Schruns, Bürs, Feldkirch, Rankweil und Dornbirn sowie im Sportshop Dietmar Rudigier. Alle Infos findet man unter [www.aha.or.at/winteraktion](http://www.aha.or.at/winteraktion). Jugendliche, die noch keine aha card haben, können diese online beantragen unter [www.aha.or.at/karte-bestellen](http://www.aha.or.at/karte-bestellen). Die aha card gibt es als Plastikkarte und auch als App zum Downloaden.

## Mit DiscoverEU durch Europa reisen

Wer 18 Jahre alt ist, aus einem EU-Land kommt und neugierig auf Europa ist, kann sich bereit machen für eine Entdeckungsreise mit der EU-Initiative DiscoverEU! Die GewinnerInnen der Travel-Pässe werden bis zu 30 Tage lang vor allem mit dem Zug unterwegs sein und dabei Europas atemberaubende Städte und Landschaften kennenlernen. Als BotschafterInnen für DiscoverEU berichten sie anschließend über ihre Reiseerlebnisse.

Die nächste **Online-Bewerbungsrunde** startet am Donnerstag, 7. November 2019 um 12 Uhr und geht bis Donnerstag, 28. November 2019 um 12 Uhr. Bewerben kann sich, wer zwischen dem 1. Januar 2001 (einschließlich) und dem 31. Dezember 2001 (einschließlich) geboren ist. Achtung: Wer 2018 bereits mit DiscoverEU unterwegs war, darf sich für diese Runde nicht bewerben. Detaillierte Infos: [www.aha.or.at/discovereu](http://www.aha.or.at/discovereu).



## Förderungen für Jugendprojekte: Information – Beratung

Rap-Workshop, Inklusionsdisco, internationale Jugendbegegnung, Fotoausstellung mit jungen Flüchtlingen: Projektideen gibt es viele, doch wie schaut es mit der Finanzierung aus? Jugendliche, die eine Idee für ein Projekt haben, können sich im aha über mögliche Förderungen informieren.

### Termin:

- Dienstag, 5. November 2019, aha Bregenz, von 15 bis 17 Uhr



## Alle Jahre wieder – Weihnachtsmarktplaner online

Leute treffen, Punsch trinken, Weihnachtsongs in Dauerschleife hören! Die festlichen Adventsmärkte in Vorarlberg lassen auch 2019 wieder jedes Weihnachtsherz höher schlagen. Alle Infos zu den vorweihnachtlichen Märkten in Vorarlberg findet man im Online-Weihnachtsmarktplaner unter [www.aha.or.at/weihnachtsmaerkte](http://www.aha.or.at/weihnachtsmaerkte).

### aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg

Bregenz, Dornbirn, Bludenz  
aha@aha.or.at, [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)  
[www.facebook.com/aha.Jugendinfo](http://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)

## Liebe Schwarzacherinnen, liebe Schwarzacher!



Der November wurde früher der „**Allerseelenmonat**“ genannt. Das Gedenken für die Verstorbenen war nicht nur am Allerheiligentag, sondern der ganze Monat war der besonderen Liebe für die Toten gewidmet. Mit den Verstorbenen ist man früher ähnlich wie mit den Lebenden umgegangen: Man hat ihre Gräber liebevoll gepflegt, sie häufig besucht, täglich im Gebet und in

persönlichen Sorgen die Verbindungen mit ihnen gesucht. Die Christen haben immer schon geglaubt, dass die Toten nicht tot sind, sondern zu den Lebenden bei Gott zählen.

Folglich ist Sterben ein Heimkehren zu Gott, das Eintauchen in das ewige Leben. Unser christlicher Glaube ist überzeugt: Anfang, Mitte und Ende menschlichen Lebens liegen in Gottes Händen.

Eine wichtige Aufgabe unserer christlichen Gemeinde ist, alle Verstorbenen bewusst in Gottes Hände zu legen, auch die Ausgetretenen, auch die Andersgläubigen. Niemand soll einfach nur beerdigt werden, sondern jedes Menschenkind soll erfahren dürfen, dass es geliebt und im Herzen Gottes aufgefangen ist. Die heutige Bestattungskultur ist perfekt inszeniert und die Angehörigen scheuen keine Kosten, und trotzdem kann das Wesentliche

fehlen, nämlich die Hoffnung auf ein Weiter, die Hoffnung auf Gott.

Der schöne alte Ausdruck „Gottesacker“ für den Friedhof brachte diese Hoffnung zum Ausdruck. Der oder die Verstorbene wird in Gottes Acker gelegt, um zu neuem Leben aufzublühen. Unsere Beerdigungsgottesdienste verleihen dieser Hoffnung Ausdruck – in Gebet und Gesang, in Begleitung und im Segen. Damit die Hoffnung lebendig bleibt für die, die trauern. Der letzte Weg des Verstorbenen ist auch ein wichtiger Weg für die Zurückbleibenden, damit diese loslassen und weitergehen können.

Das tägliche Gebet für die Verstorbenen und der Gang zum Friedhof gehören zu diesem Monat.

*Ihr Pfarrer Paul Burtscher*

[www.pfarrgemeinde-schwarzach.at](http://www.pfarrgemeinde-schwarzach.at)

## Taufen

getauft wurde:

**Rosalie Lina David**, Dornbirn

### Nächste Tauftermine:

9. 11. und 14. 12. 2019

Taufgespräche werden beim Erstkontakt im Pfarrbüro mitgeteilt.

## Verstorbene

**Germana Kohler**, † 22.09.2019

**Maria Angermair**, † 07.10.2019

Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe!

## Veranstaltungen / Termine

### Handarbeitsrunde

Wir treffen uns wieder am **14. November** und am **28. November von 14 bis 17 Uhr im Pfarrsaal**, um gemeinsame Stunden beim Handarbeiten und beim fachlichen Austausch zu verbringen und uns auch bei Kaffee und Kuchen gemütlich zu unterhalten. Wir laden herzlich dazu ein. Im Dezember ist keine Handarbeitsrunde!

## Nikolausaktion

Der Nikolaus wird heuer die Haushalte vom 4. – 6. 12. 2019 jeweils ab 16:30 bis 20 Uhr besuchen.

**Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 25. 11. 2019 an [nikolaus.schwarzach@gmx.at](mailto:nikolaus.schwarzach@gmx.at).**

Folgende Angaben sind unbedingt erforderlich: vollständiger Name und Adresse, Anzahl der Kinder, Alter der Kinder, Telefonnummer, Wunschtermin mit Angabe eines Zeitfensters von mind. 2 Stunden (z. B. 5. 12. zwischen 17 und 19 Uhr) und Angabe eines Ersatztermins. Sie können diese Angaben auch auf einen Zettel schreiben und ihn im Pfarrbüro abgeben (Abgabeschluss 25. 11. 2019!).

Wir werden alle Anmeldungen sammeln und Ihnen Anfang Dezember Ihren genauen Termin bekanntgeben.

Bitte beachten Sie, dass eine telefonische Anmeldung nicht möglich ist!

*Ulrike Wohlgenannt und  
das Nikolaus-Team*

## Erstkommunion 2020

Sonntag, **17. November 2019, 8:45 Uhr** **Vorstellgottesdienst** in der Pfarrkirche.

## Offenes Singen

Montag, **18. 11. 2019 um 14:30 Uhr im Pfarrsaal.**

## Pfarrcafé

Am Christkönigsontag, dem **24. 11. 2019** laden wir nach dem Gottesdienst ganz herzlich zum Pfarrcafé in den Pfarrsaal ein. Es werden auch Kuchen zum Mitnehmen angeboten. Der Erlös kommt dem Kirchenchor St. Sebastian zugute.

## Adventsmarkt

**Sonntag, 1. Dezember 2019, von 10 – 18 Uhr rund um die Kirche.**

Wir sind dabei, die Ministranten der Pfarre St. Sebastian basteln und werkeln schon, was das Zeug hält. Kommt doch alle vorbei und lasst Euch überraschen. Der Erlös kommt den Mini's und der Pfarre zugute.

## Katholisches Bildungswerk Bildstein-Schwarzach

### Filmabend

**Freitag, 22. November 2019 um 19:30 Uhr**  
im Pfarrsaal Bildstein

Als inspirierenden Impuls veranstaltet das Katholische Bildungswerk im Pfarrverband Bildstein-Schwarzach einen Abend mit dem Film über Papst Franziskus. Verbringen Sie mit uns einen interessanten Filmabend mit guten Gesprächen und Impulsen im Anschluss. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Eintritt: freiwillige Spenden.

### Adventseinstimmung

**Donnerstag, 28. 11. 2019 um 14:30 Uhr**  
im Kultursaal Bildstein

„Weihnachten – eine Zeit der Besinnung, eine Zeit der Stille.“ Schaffen wir in dieser hektischen Zeit einen Ort, an dem wir zur Ruhe kommen können und uns auf das besinnen, was wirklich zählt, auf die Ankunft Gottes. Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Eintritt: freiwillige Spenden.

### Gottesdienste in Schwarzach

<b>Samstag:</b>	19:00 Uhr Vorabendmesse
<b>Sonntag:</b>	08:45 Uhr Eucharistiefeier
<b>Werktags:</b>	Mittwoch 19:00 Uhr Abendmesse Freitag 08:00 Uhr Messfeier
<b>Rosenkranz:</b>	jeden Mittwoch 18:30 Uhr vor der Abendmesse
<b>Beichte/Aussprache:</b>	nach Vereinbarung mit Pfarrer Paul Burtscher, T 0676/832 408 137

#### Pfarramt St. Sebastian

**T** 58278, **F** 58278-4,  
**M** pfarramt.schwarzach@vol.at  
**T** 0676/832 408 137 (Pfarrer Burtscher persönlich)

#### Bürozeiten:

Mo – Fr . . . . . 09 – 11 Uhr  
Mi . . . . . 17 – 19 Uhr

### Besondere Gottesdienste – November

<b>Fr</b>	<b>01.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>Allerheiligen</b> – Eucharistiefeier 13:30 Gedenkfeier für die Verstorbenen und Gräbersegnung 19:00 Rosenkranz für die Verstorbenen (Unterkirche und Zuhause)
<b>Sa</b>	<b>02.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>Allerseelen</b> – Eucharistiefeier <b>Keine Vorabendmesse zum Sonntag!</b>
<b>So</b>	<b>03.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>31. Sonntag im Jahreskreis – Seelenonntag</b> – Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Bürgermusik Schwarzach; anschl. Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
<b>Mi</b>	<b>06.11.</b>	<b>18:30</b> <b>19:00</b>	Rosenkranz Abendmesse mit Gedenken für die Verstorbenen des Monats: <b>2018</b> – Rolf Dieter Erlach, Walter Mairhofer, Andreas Janc, <b>2017</b> – Monika Erath <b>2014</b> – Marianne Mitgutsch, Gertrud Gebauer, Oskar Schertler
<b>Fr</b>	<b>08.11.</b>	<b>08:00</b>	Messfeier und anschließend Frühstück im Pfarrsaal
<b>So</b>	<b>10.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>32. Sonntag im Jahreskreis</b> – Eucharistiefeier
<b>Mi</b>	<b>13.11.</b>	<b>18:00 – 18:55</b> <b>19:00</b>	Eucharistische Anbetung – Unterkirche Abendmesse
<b>So</b>	<b>17.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>33. Sonntag im Jahreskreis</b> – Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten
<b>Di</b>	<b>19.11.</b>	<b>10:00</b>	Wortgottesfeier für die 1. Klassen der Volksschule - Unterkirche
<b>So</b>	<b>24.11.</b>	<b>08:45</b>	<b>Christkönigssonntag</b> – Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor St. Sebastian; Pfarrcafé
<b>Do</b>	<b>28.11.</b>	<b>14:30</b>	<b>Adventseinstimmung im Kultursaal Bildstein</b>
<b>Fr</b>	<b>29.11.</b>	<b>19:30 – 21:00</b>	Bibelabend mit Pfarrer Paul Burtscher im Pfarrhaus
<b>Sa</b>	<b>30.11.</b>	<b>17:00</b>	Adventskonzert der Bürgermusik Schwarzach - Pfarrkirche <b>Keine Vorabendmesse zum Sonntag!</b>
<b>So</b>	<b>01.12.</b>	<b>08:45</b>	<b>1. Adventsonntag</b> – Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
<b>Di</b>	<b>03.12.</b>	<b>06:30</b>	Rorate für Kinder und Jugendliche; Frühstück im Pfarrsaal
<b>Mi</b>	<b>04.12.</b>	<b>18:30</b> <b>19:00</b>	Rosenkranz Abendmesse mit Gedenken für die Verstorbenen des Monats: <b>2018</b> – Anton Schwendinger <b>2017</b> – Erika Gunz, Helmut Kohler <b>2014</b> – Helene Kohler
<b>Fr</b>	<b>06.12.</b>	<b>08:00</b>	<b>Herz-Jesu-Freitag-Messe</b> – Frühstück im Pfarrsaal

**Hinweis:** Besondere Termine bzw. kurzfristige Änderungen werden in den Sonntagsgottesdiensten verlautbart und auf der Homepage unter [www.pfarrgemeinde-schwarzach.at](http://www.pfarrgemeinde-schwarzach.at) veröffentlicht. Sie können auch der wöchentlichen Gottesdienstordnung entnommen werden (im Schaukasten der Pfarre bzw. im Folder der Info-Boxen).

## Die Liebe feiern!

Am Samstag, 12. Oktober feierten wir einen besonderen Dankgottesdienst für Paare und zugleich feierten 11 Paare ein besonderes Ehejubiläum. Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst durch Elvira und Sigurd Flora, Willemien Langenkamp und Herbert Motter.

Anschließend lud der AK Ehe und Familie die Jubelpaare zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal ein.

An dieser Stelle ein Dankeschön für die Spenden und an alle, die mitgeholfen haben, dass dieser Abend ein so schönes Fest wurde.



# Schwarzacher Netz

## 17. Schwarzacher Weihnachtsmarkt

Wir möchten euch auch dieses Jahr wieder zu unserem Weihnachtsmarkt am Kirchenplatz einladen.

Dieser findet am Sonntag den 1. 12. 2019 von 10 bis 18 Uhr im Außenbereich der Kirche und im Schulvorhof statt.

### Programm:

- Diverse Musikgruppen der Hauptschule Schwarzach, Jungmusik Schwarzach, Musikschule Hofsteig
- Für die jüngsten Marktbesucher, oder aber auch für alle junggebliebenen, wird jeweils um 13:30 bzw. 15:30 Uhr in der Bücherei eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen.
- Um ca. 16:30 Uhr verteilt der Nikolo kleine Geschenke an Kinder.
- Um ca. 17 Uhr findet die Illuminati der Schwarzacher Weihnachtsbeleuchtung statt.

Im Außenbereich der Schwarzacher Kirche stellen diverse Handwerker ihre originellen, zum Teil selbstgemachten Produkte aus. Bewirtung durch das Schwarzacher Netz.

**Am Vorabend, dem 30. 11. 2019,** hat die Bürgermusik Schwarzach ihr traditionelles Weihnachtskonzert. **Start ist um 17 Uhr.** Im Anschluss daran findet ein gemütlicher Umtrunk auf dem Kirchplatz statt.

## Dornbirner Sparkasse: 40 Jahre in Schwarzach

Die Sparkasse in Schwarzach feierte ihr 40-Jahr-Jubiläum natürlich auch auf dem **Herbstmarkt** am 28. September. Das Filialteam versorgte die Besucherinnen und Besucher mit Luftballons und Zuckerwatte. Wer wollte, konnte mit seinem Fotobox-Foto in den sozialen Netzwerken dokumentieren, dass „ma oh hat ku könna“. Und natürlich gab es auch ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen.



**Die Standeinnahmen in der Höhe von 500 Euro spendete die Filiale dem Schwarzacher Netz.** „Wir Schwarzacher müssen zusammenhalten und jene von uns unterstützen, die in Not geraten sind. Da sind wir natürlich auch als Sparkasse gerne dabei“, ergänzt Sparkassen-Filialleiter Christian Breuss: „Wir danken allen Kundinnen und Kunden aus dem Ort für ihre Treue und sind jetzt bereit für die nächsten 40 Jahre, in denen wir Schwarzach mit Top-Beratung und innovativen Produkten versorgen werden.“

# Krankenpflegeverein Schwarzach

[www.pflegedienst-hofsteig.at](http://www.pflegedienst-hofsteig.at)  
[kpv.schwarzach@aon.at](mailto:kpv.schwarzach@aon.at)

## Pflegedienst Hofsteig

Für die Gemeinden Schwarzach, Kennelbach, Buch, Bildstein

**Montag – Freitag: 7 – 14 Uhr**

**Pflegeleitung: Am Dorfplatz 1**

## Einsatzleitung

### Pflegedienst Hofsteig

Für Erstkontakte, Beratung und Information.

SR Susanne . . . **T 0664 / 8831 1049**

Erreichbarkeit . . **Montag – Freitag  
7 – 16 Uhr**

## Gymnastikgruppe

Jeden **Mittwoch, 16 – 17 Uhr**  
im Gymnastikraum der Mittelschule.  
Auskunft bei Carmen Pfanner  
**T 0680 / 121 54 17.**



## Jassnachmittag:

Der nächste Jassnachmittag findet am Dienstag, **5. 11. um 14 Uhr im Cafe Locker** statt. Wir freuen uns auf viele Jassbegeisterte!

# Schiverein

## Wer ku ka kut

Am 28. September 2019 konnten wir bei besserer Witterung als vorhergesehen den Herbstmarkt: „Wer ku ka kut“ zum zweiten Mal veranstalten. Es war ein toller Tag mit vielen spannenden Gesprächen und tollen Marktbesuchern. Wir danken all jenen, die uns bei der Organisation sowie beim Auf- und Abbau des Marktes geholfen haben sowie den zahlreichen Besuchern.



[www.sv-schwarzach.com](http://www.sv-schwarzach.com)

## Schlachtpartie

Die Schlachtpartie wurde heuer erstmals von Thomas Fischer und Willi Greber zubereitet. Zwei Tage lang genossen sehr viele Mitglieder und Freunde des Schivereins die verschiedenen Köstlichkeiten. Danke an Thomas und Willi für ihr Engagement. Es war ausgezeichnet.

## Jahreshauptversammlung

**Am Freitag, den 15. November 2019 um 20 Uhr** findet unsere Jahreshauptversammlung im **Clubheim des UTC Schwarzach** statt. Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder begrüßen dürfen.

## Bödelewanderung

Auch dieses Jahr werden wir wieder unsere traditionelle und gern besuchte Wanderung: „Auf alten Wegen zum Bödele“ durchführen. Treffpunkt: **Samstag, den 8. Dezember 2019 um 9 Uhr bei der Einfahrt Tobelstraße** bei der ehemaligen Tankstelle Köb. Wir hoffen auf viele Teilnehmer und freuen uns auf einen schönen, geselligen und lustigen Tag.

## 1. Mannschaft

Liebe Schwarzacherinnen und Schwarzacher, die Gerüchteküche brodelt und es ist an der Zeit, hier Klarheit in die Sache zu bringen.

Ja – wir haben die Kampfmannschaft aufgelöst. Wir haben wahrscheinlich zu lange zugewartet, denn die sportlichen Leistungen haben längst nicht mehr entsprochen. Nach dem Rücktritt von Trainer und Co-Trainer beim Derby gegen Kennelbach haben wir uns eine Woche Bedenkzeit genommen. Gespräche mit der Mannschaft sowie teilweise Einzelgespräche haben uns dann schlussendlich veranlasst, diesen Schritt zu tun.

Wir hatten im Vorstand vor der Saison das Thema Auflösung der Kampfmannschaft diskutiert, konnten uns aber nicht dazu durchringen. Jetzt waren die sportlichen Leistungen der unmittelbare Auslöser zu dieser Maßnahme, jedoch wurde diese Entscheidung auch von der finanziellen Entwicklung getragen. Der Kostentreiber Nummer 1 war die Kampfmannschaft. Hierbei soll erwähnt sein, dass wir unseres Wissens die günstigste Kampfmannschaft in der Landesliga hatten.

Unser Ziel ist nun, für die kommende Saison unser 1b als Kampfmannschaft anzumelden und den Weg von der 5. Landesklasse nach oben zu suchen. Wichtig hierbei ist der Spaßfaktor, wichtig ist, dass der „frühere“ Schwarzacher Nachwuchs das Aushängeschild des FC Schwarzach bildet und Ihr, liebe Schwarzacherinnen und Schwarzacher wieder vermehrt als Zuseher auftritt, um Eure Jungs anzufeuern.

Im Namen des Kassiers sei hier auch noch vermerkt, dass frühere Aussagen über die finanzielle Lage des FC Schwarzach bitte nicht auf die Waagschale gelegt werden. Die Situation war sehr unübersichtlich, es sind nach und nach Altlasten aufgetaucht und überhaupt Fehler passiert. Wir sind jetzt in der Lage, die Entwicklung abzuschätzen bzw. haben wir einen detaillierten Finanzplan – auch Worst Case! Der Kassier ist in ständigem positiven Kontakt mit dem Bankberater der Dornbirner Sparkasse.

Wir können beruhigt in die Zukunft blicken und werden bald ein Nachwuchskonzept präsentieren. Das ist es, worauf der Verein im Dienste der Jugend sein Hauptaugenmerk legen will, nämlich auf den Nachwuchs. Wie oben beschrieben, wollen wir unseren eigenen Nachwuchs an die Kampfmannschaft heranführen und – soweit möglich – ohne „zugekaufte“ Spieler Matches gewinnen. Die Spieler sollen zum Fußballspielen auf dem Platz stehen anstatt zum Geldverdienen. Unsere NW-Leitung mit Roman Eder und Erkan Özcan führen hier die Zügel und ihnen und ihrem Trainer-Team ist es zu verdanken, dass die Anzahl der Nachwuchsspieler die vergangenen paar Monate stark angewachsen ist.

## 1b – Abschluss Hinrunde

3 Runden sind in der 5.Landesklasse noch ausständig. Bevor wir in die wohlverdiente Winterpause gehen können und etwas Ruhe einkehren kann, wollen wir noch wichtige Punkte im Kampf um die Aufstiegsplätze holen. Als zukünftige 1. KM des FC Schwarzach steht neben den sportlichen Zielen das Miteinander im Verein für uns an oberster Stelle. Nur wenn wir alle zusammenrücken und an einem Strang ziehen, werden wir in Zukunft erfolgreich sein.

Beim Auswärtsspiel in Krumbach konnten wir genau diese kollektive Stärke zeigen. Mit einem Kader von 16 Spielern und

einigen Fans konnten wir das Spiel klar mit 5:2 gewinnen. Bereits nach 25 Minuten stand es 3:0 für unsere Mannschaft. Danach nahmen wir den Gegner leider auf die leichte Schulter und wurden mit 2 Gegentreffern aus Standardsituationen bestraft. Nach der Pause aber wieder das gewohnte Bild. Wir drückten auf den nächsten Treffer und die Krumbacher konnten sich kaum mehr befreien. Mit dem 4:2 (72. Minute) und dem direkt folgenden 5:2 konnten wir für klare Verhältnisse sorgen und die Punkte mit nach Hause nehmen.

In den letzten Runden werden wir alles geben, um unser Punktekonto noch nach oben zu schrauben und im Frühjahr als neue 1.Mannschaft um die oberen Plätze mitzuspielen.

*Trainer Roman Eder*

## Nachwuchs

Aktuell kann der FC Schwarzach in den Altersklassen U7 – U10 jeweils eine Mannschaft stellen.

Die U7 mit 8 Kindern

Trainer: Mathias Böhler und Roman Eder

Die U8 mit 12 Kindern

TrainerIn: Vanessa Gartner und Mateo Hodzic

Die U9 mit 15 Kindern

Trainer: Erkan Özcan und David Schelling



**Die U10 mit 14 Kindern**

Trainer Mikica Petrovic und Oliver Bischof

Ab der U12 sind die Kinder in der SG Hofsteig untergebracht und können ihrem Entwicklungsstand gezielt eingesetzt und gefördert werden. In der U12 befinden sich momentan 16 Schwarzacher Kinder auf drei Mannschaften verteilt. In der U12A Mannschaft können wir mit Thomas Horn und Stefan Theißl für die SG auch 2 Schwarzacher Trainer stellen. In der U14 spielen in 2 Mannschaften 5 Schwarzacher und in U16 und U18 sind es insgesamt 6.

Seit letzter Saison sind die Nachwuchszahlen sehr rasant angestiegen und wir hoffen, dass wir dies beibehalten können.

**Für die Kleinsten** führt der FC Schwarzach ab November eine eigene **Ballschule**. Hier wird der Fokus auf die polysportive Grundausbildung gesetzt. Spaß am Spielen mit allerhand Bällen und Freude an Bewegung ist das Ziel. Die Ballschule ist keineswegs nur für „FußballerInnen“ geeignet, sondern für **alle Kinder**, die sich gerne sportlich betätigen möchten.

Eine tolle Aktion für die Nachwuchsmannschaft U9 fand im September statt. Unsere 1b Mannschaft überraschte die U9 nach einem Heimsieg von 10:4. Nach der Partie gingen alle 1b – Spieler zu den Spielern der U9 und gratulierten ihnen zum Sieg. Als krönender Abschluss machen die Mannschaften ein gemeinsames Foto. Die Kids waren begeistert und auch die Trainer der U9 freuten sich über die Überraschung.

## Schliefer Fasnatzunft

[www.schliefer.at](http://www.schliefer.at)

### Saisoneröffnung:

Die Stunden bis zum 11. 11. 2019 sind gezählt und wir laden alle ein, mit uns in die 5. Jahreszeit zu starten.

#### Ab 18:30 Uhr

ist der Dorfplatz bewirtet. Sollte es regnen, benützen wir den Hofsteigersaal. Ebenfalls ist Michis Pub mit von der Partie und öffnet seine Pforten für alle Narren, Närrinnen und Fans des Faschings.

#### Um 19:11 Uhr

Eröffnen wir die 5. Jahreszeit. Vorstellung von Oberschliefer / Oberschlieferin. Zur Unterhaltung spielen Guggamusiken auf dem Dorfplatz.

**Jedes Kind erhält einen Gratiskrapfen.**

Wir freuen uns, eine möglichst große Narrenschaft begrüßen zu dürfen.

### Neue Mitglieder:

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern für die Faschingszunft. Wenn Sie Lust und Interesse haben, den Fasching aktiv mitzumachen, dann informieren Sie sich bei unserem Zunftmeister Winkel Rene: T 0664 / 3407776.

### Termin:

Bereits zum 5. Mal werden wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwarzach den inzwischen schon traditionellen **Kinderfasching** abhalten.

Er wird am Samstag, **18. 1. 2020 um 13:30 Uhr** stattfinden. Bitte merkt Euch diesen Termin bereits vor!

## Kirchenchor St. Sebastian

Im November gibt es immer zwei wichtige Termine. Zum einen halten wir unsere **Jahreshauptversammlung** ab. Und zum zweiten haben wir immer am **Hochfest Christkönig / Christkönigssonntag**, in diesem Jahr ist dies am **24. November**, den **ersten Auftritt** in unserem Arbeitsjahr.

Nach dem Gottesdienst bietet der Kirchenchor wie jedes Jahr selbstgebackene **Torten und Kuchen** an und betreut das **Pfarrkaffee**. Die dabei erzielten Einnahmen sind sehr wichtig für uns, darum sagen wir im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott.

Schön wäre es, wenn wir zu unserer JHV einige neue Stimmen begrüßen könnten.

Unsere Probe halten wir

**jeden Donnerstag um 20 Uhr**

im ehemaligen Dorfmusiklokal,

im Keller des **Dorfkindergartens**, ab.

*Bis bald – Euer Kirchenchor St. Sebastian*

# Kneipp-Aktiv-Club Schwarzach

## Vereinsausflug nach Innsbruck mit Schloss Ambras

Die Sterne blitzten noch am Himmel, als 47 Mitglieder zu unserem Vereinsausflug nach Innsbruck starteten.

Den ganzen Tag über blieb uns das wolkenlose Wetter hold. So konnten wir schon auf der Hinfahrt die herrliche Tiroler Landschaft mit ihren hohen Gipfeln an unseren Augen vorbeiziehen lassen. Bei der Trofana-Raststätte gab es in der frischen Luft **Frühstück** mit Wurst- und Käsesemmeln, süßen Verführungen, Sekt und Orangensaft.

Auf **Schloss Ambras** wurden wir schon von unseren Guides erwartet und starteten den Rundgang durch die „Wunderwelt der Renaissance“. Ritterrüstungen die mehr als 30 kg wiegen, der „Spanische Saal“, die „Wunderkammer“ mit vielen Kuriositäten wie das „Tödlein“ aus Birnbaumholz, den „Innenhof mit seiner Grisaillemalerei“ u.v.m. konnten wir bei einer sehr kompetenten Führung bewundern. Schloss Ambras wird auch als „**ältestes Museum der Welt**“ bezeichnet.

Abschließend ging es durch den gepflegten Schlosspark zum Bus. Dieser brachte uns nach kurzer Fahrt in die **Innsbrucker Innenstadt** zum Mittagessen. Eine über-

bordende Speisekarte machte uns die Auswahl schwer. Das Essen war gut und reichhaltig. Anschließend war Zeit für einen Stadtbummel, eine Kutschfahrt durch die Tiroler Landeshauptstadt mit seinem „**Goldenen Dachl**“, Besteigung des Stadtturmes und ein bisschen Shopping. Unsere Heimfahrt wurde in der „Orangerie des

Stiftes Stams“ für Kaffee, Kuchen oder einen Eisbecher unterbrochen. Abschließend wurde noch das Kneipp Gesundheitsschnäpsle ausgeschenkt. Ein Tag mit vielen neuen Eindrücken und Harmonie ging zu Ende. Trotz Verkehrsstau erreichten wir Schwarzach fast zum geplanten Zeitpunkt.



### Unsere Gymnastikstunden

finden jeden Montag  
für Herren von 19 bis 20 Uhr  
für Damen von 20 bis 21 Uhr  
im Gymnastiksaal der Mittelschule statt.

### Vormittagswandern

jeden Dienstag  
Treffpunkt: 9 Uhr  
beim Kneippbrunnen

**Mittwoch 6. November 2019**

### Brote und Zöpfe aus Dinkelmehl backen

Brot und Zopf selber zu machen ist keine Hexerei. Wir zeigen, wie das Brotbacken und Herstellen von Hefezöpfen mit Dinkelmehl sicher gelingt. Sie erhalten Tipps und Tricks für das Arbeiten mit Hefeteig. Keine Vorkenntnisse notwendig.

Hergestellt werden: Zöpfe, Schinken-Käse-Weckerl, Griechisches Landbrot, Walnussbrot, Mehrsaatenbrot mit Vollkorn.

Termin: **Mittwoch, 6. November 2019 um 19 Uhr**

Wo: VMS Schulküche

Kursleiterin: Elisabeth Bachmair

Kosten: einschließlich Material, Kostproben und Rezepte

Mitglieder . . . . . € 25,00

Nichtmitglieder . . . € 30,00

**Der Kurs ist ausgebucht und unsere Obfrau Roswitha möchte im Frühjahr 2020 einen weiteren organisieren.**

## Besichtigung der Firma Rieger Orgelbau

Eine Gruppe Schwarzacher SeniorInnen besichtigte den Rieger Orgelbau in Schwarzach.

Herr Rick präsentierte uns sehr fachkundig den Betrieb mit der Planung und Fertigung des Orgelbaues. Es wurde uns die sehr komplexe und aufwendige Welt des Orgelbauers nähergebracht. Rieger Orgeln werden in die ganze Welt geliefert, derzeit wird die Hauptorgel des Stephansdomes in Wien restauriert und neu aufgebaut. Das Stimmen der Orgeln ist sehr aufwendig und wird immer vor Ort in der Kirche oder im Konzertsaal durchgeführt.

Wir bedanken uns nochmals bei Herrn Rick für die sehr interessante Führung und die Informationen über den Rieger Orgelbau, die uns in schöner Erinnerung bleiben wird.



## „Die Fledermaus“ von Johann Strauss

Und wieder einmal ist es uns gelungen, unseren Seniorinnen und Senioren mit dem Besuch des Musiktheaters Götzis einen unvergesslichen Operetten-Abend zu bieten.

Am 15. Oktober erlebten wir eine Aufführung der wohl berühmtesten Operette von Johann Strauss „Die Fledermaus“ auf der Kulturbühne **AMBACH** in Götzis.

„Nicht genießen heißt nicht leben“ ist das Leitthema dieser Aufführung, in der es um die Leichtigkeit des Seins, um Kränkung und Untreue geht.

Die weltberühmten, wunderschönen Melodien berührten uns alle durch ihre Lebensfreude und ihre Beschwingtheit. Wir hörten wohlthuend herrliche Stimmen und eine harmonische, musikalische



## Veranstaltungen im November

Do 7. 11.

### 21. Jahreshauptversammlung Gemeindesaal, 15 Uhr

Anschließend Vortrag von aBgm. Herrn Erwin Mohr: „Was passiert, wenn ich Betreuung oder Pflege brauche?“

Do 14. 11.

### Dorfwanderung

Treffpunkt 14 Uhr Postplatz

Do 21. 11.

### Büchereinachmittag,

15 Uhr in der Bücherei.

„Mach di grüsch – kumm ou!“ Unter diesem Motto erzählt und liest Birgit Rietzler im Dialekt aus ihren Werken und aus ihrem neuesten Buch, in dem sie zahlreiche Gedichte in die deutsche Sprache übersetzt hat. Kurzweilig und tiefgründig sind ihre Texte.

Do 28. 11.

### Mittagessen „Schwarzach Stuba“

Wir bitten um Anmeldung für alle Veranstaltungen bei:

Wilfried Übelher . . . . .0676 88005771  
Josef Breuß . . . . .0650 2546645  
Gerda Bertschler . . . . .0680 2458555

Begleitung durch den Orchesterverein Götzis.

Uns wurde wirklich ein Musik-Theatergenuss auf hohem Niveau geboten, der alle restlos begeisterte.

Danken wollen wir unserem **Obmann Wilfried** für seine Organisation. Hoffen wir, dass bei vielen von uns auch in Zukunft die Freude an schöner Musik bestehen bleibt und wir noch oft einen so beeindruckenden, gelungenen Operettenabend mit unseren Seniorinnen und Senioren erleben dürfen.

# TS Schwarzach Faustball

## Offene Vorarlberger Meisterschaft in Schwarzach

Samstag 21. Sept.: Auf 3 Spielfeldern wurden insgesamt 16 Spiele ausgetragen. 3 Mannschaften waren bei Elite, 5 Mannschaften bei Hobby am Start. Bei Elite konnten sich die beiden Schwarzacher Mannschaften U25 und Johannes für das Finale qualifizieren. Dies entschied die junge Mannschaft U25 mit 11:1 / 9:11 / 11:6 für sich.

In der Gruppe Hobby schafften das junge Höchster Team und TS Schwarzach Mixed 1 den Einzug ins Finale. Nachdem das Spiel in der Vorrunde noch mit einem Unentschieden geendet hatte, siegte Höchst im Finale mit 11:4 / 11:9. Schwarzach Mixed 2 belegte den 5. Rang

## Österreichische Seniorenmeisterschaft in Wien

Samstag 28. Sept. in Wien Liesing: Eine Männermannschaft 60+ mit Schwarzacher und Lauteracher Spielern spielte zusammen mit der Gruppe 55+. Im entscheidenden Spiel um den 60+ Titel gegen Wien Jedlesee gewann die Mannschaft knapp mit 14:12 / 11:9 und wurde daher österr. Meister bei 60+. Es waren im Einsatz: Erich Dunst, Wolfgang Krenkel, Thomas Germann, Franz Eiler, Manfred Flatz, René Stoop.

Auch die Frauen der TS Schwarzach waren bei 30+ im Einsatz. Es waren 3 Mannschaften am Start. Zuerst spielte jede gegen jede und die Frauen wehrten sich tapfer, mussten 2 knappe Niederlagen einstecken. Das Kreuzspiel gegen Kagran Wien um den Einzug ins Finale ging knapp mit 9:11 / 7:11 verloren. Damit gab es den 3. Rang. Es spielten: Daniela Winkler, Gabriele Schneider, Bianca Gort, Sarah Denz, Silvia Dunst. Leider etwas verletzt zuschauen musste Kerstin Fischer.

Carmen und Helmut Pfanner spielten mit Linz Urfahr bei 65+ mit und schafften unter 4 Mannschaften den guten 2. Rang.



## Jugend Europa Pokal in Münzbach/OÖ

Insgesamt waren 46 Mannschaften aus Bundesländern Deutschlands, Italiens, Österreichs und der Schweiz am Start. Vorarlberg stellte 2 Mannschaften, eine mU14 und eine wU18 Mannschaft. Die mU14 bestand meist aus Höchster Spieler und Jonas Lenz. Sie spielte sehr gut und belegte unter 12 Mannschaften den guten 7. Rang. Die wU18 bestand aus den Schwarzacher Spielerinnen Chiara Hopfner, Magdalena Unterer, Julia Geiger, Annika Plattner, Leona Andrijevic und der Höchsterin Nora Blum. Sie hatten in den Gruppenspielen und im Kreuzspiel einige ganz knappe Niederlagen und gewannen erst das letzte Spiel gegen Thurgau. Sie wurden von 12 Mannschaften 11. Vorarlberg belegte in der Gesamtwertung den 11. Rang von 14 Verbänden. Stefan Biegger, Carmen und Helmut Pfanner betreuten die Mannschaften und Thomas Lenz war als Schiedsrichter dabei.

Die Hallensaison hat begonnen, wir trainieren wieder in den Hallen. Unsere Meisterschaftstermine in diesem Jahr in der Höchster Mittelschulturnhalle sind:

**Sa 9. Nov.:** Ostschw. Meisterschaft 4. Liga mit unserer 3. Mannschaft von 8:30 – 12:30, 3. Liga mit 2 Mannschaften von 12:30 – 15:50

**Sa 7. Dez.:** Ostschw. Meisterschaft 4. Liga von 11:10 – 15:50 Uhr

# Bürgermusik Schwarzach

[www.die-buergermusik.at](http://www.die-buergermusik.at)  
[info@die-buergermusik.at](mailto:info@die-buergermusik.at)

## Kräftemessen der besonderen Art beim Seilzietunier.

Für einen Nachmittag lang haben wir Mitte September unsere Instrumente auf die Seite gelegt und statt unserem traditionellen Jahrmarkt ein Seilzietunier veranstaltet. Das Event war ein voller Erfolg! Zahlreiche Mannschaften haben sich angemeldet und gezeigt, was sie können! Wir gratulieren den beiden Gewinner-Mannschaften nochmals herzlich!

Musikalisch umrahmt wurde der Tunier-nachmittag durch den Musikverein Dornbirn-Rohrbach, die Bürgermusik Wolfurt und die Chacha-Band. Für die kleinen Gäste gab es ein unterhaltsames Programm mit Kinderschminken und Hüpfburg!

## Kirchenkonzert am Samstag, 30. 11. 2019, 17 Uhr, Pfarrkirche St. Sebastian Schwarzach

Achtung! Unser Kirchenkonzert findet heuer **erstmalig am Samstag statt!** Wir sind schon eifrig am Proben und freuen uns auf viele Besucher.



# Terminkalender November Dezember 2019

**Jeden Montag 16 – 18 Uhr**      **Sprechstunde beim Bürgermeister, Gemeindehaus Schwarzach**  
**Terminvereinbarung: T 05572 / 58 115 - 221**

Jeden Montag 19 – 20 Uhr . . . . . Gymnastikstunden Herren . . . Gymnastikraum, Mittelschule . . . Kneipp Aktiv Club

Jeden Montag 20 – 21 Uhr . . . . . Gymnastikstunden Damen . . . Gymnastikraum, Mittelschule . . . Kneipp Aktiv Club

Jeden Dienstag 9 Uhr . . . . . Vormittagswanderung . . . . . Treffpunkt Kneippbrunnen . . . . . Kneipp Aktiv Club

jeden Dienstag 20 – 21 . . . . . Gymnastikgruppe

. . . . . für Männer und Frauen. . . . . Gymnastikraum, Mittelschule . . . . . Turnerschaft

Jeden Mittwoch 16 – 17 Uhr . . . . . Gymnastikstunde . . . . . Gymnastikraum, Mittelschule . . . . . Krankenpflegeverein

Jeden Donnerstag 18:45 – 20 Uhr . . . . . Schigymnastik . . . . . Gymnastikraum, Mittelschule . . . . . Schiverein

## November 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mi 06.	19 Uhr	Brotbackkurs	Schulküche der Mittelschule	Kneipp Aktiv Club
Do 07.	15 Uhr	Jahreshauptversammlung	Gemeindesaal	Seniorenbund Schwarzach
<b>Sa 09.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Konzert Zündschnur &amp; Band</b>	<b>Gemeindesaal</b>	<b>Gemeinde</b>
Mo 11.	19:11 Uhr	Faschingseröffnung	Dorfplatz	Schliefer Zunft
Do 14.	14 Uhr	Dorfwanderung	Treffpunkt Postplatz	Seniorenbund Schwarzach
Fr 15.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung	Clubheim UTC Schwarzach	Schiverein Schwarzach
Sa 16. – So 17.		Int. Vogelschau 2019	Gemeindesaal	VlbG Kanarien und Ziervogelzuchtverein
Mo 18.	14:30 Uhr	Offenes Singen	Pfarrsaal	Sozialkreis
Mi 20.	17 Uhr	Blutspendeaktion	Gemeindesaal	Feuerwehr Schwarzach
Do 21.	15 Uhr	Büchereinachmittag, „Mach di grüschd – kumm ou!“	Bücherei	Seniorenbund Schwarzach
Fr 22.	19:30 Uhr	Pfarrkino – Papst Franziskus	Pilgersaal Bildstein	Katholisches Bildungswerk Schwarzach/Bildstein
Fr 29.	14:30 Uhr	Adventestimmung	Kultursaal Bildstein	Katholisches Bildungswerk Schwarzach/Bildstein
Sa 30.	17 Uhr	Kirchenkonzert	Pfarrkirche	Bürgermusik

## Dezember 2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
So 01.	10 Uhr	Weihnachtsmarkt	Kirchplatz	Schwarzacher Netz
<b>Do 05.</b>	<b>18 – 19 Uhr</b>	<b>Amtstag mit Notar Dr. Ivo Fussenegger</b>	<b>Gemeindehaus Schwarzach</b>	
<b>Do 05.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Gemeindevertretungssitzung</b>	<b>Hofsteigersaal</b>	<b>Gemeinde Schwarzach</b>
So 08.	09 Uhr	Hüttenwanderung auf alten Wegen Schwarzach-Bödele	Treffpunkt: ehem. Tankstelle Köb Schiverein Schwarzach	
Mo 09.	19 Uhr	Weihnachtsfeier	Hofsteigersaal	Kneipp Aktiv Club
Sa 14.		Weihnachtsfeier	Gemeindesaal	Pensionistenverband
So 15.	18 Uhr	Orgelkonzert – Kay Wegener	Pfarrkirche	Pfarre Schwarzach
Mo 16.	14:30 Uhr	Offenes Singen	Pfarrsaal	Sozialkreis
<b>Do 31.</b>	<b>17 Uhr</b>	<b>Silvesterempfang</b>	<b>Dorfplatz</b>	<b>Gemeinde Schwarzach</b>

## Weihnachts- und Neujahrsgrüße in der SchwarzachPost

**Auch heuer möchten wir den Schwarzacher Geschäften und Betrieben die Möglichkeit bieten, ihren Kunden mit einer Inseratschaltung in der Dezember-Ausgabe der Schwarzachpost Weihnachts- und Neujahrswünsche zu übermitteln.**

Falls Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, bitten wir um Auftragserteilung bzw. um Abgabe entsprechender Druckvorlagen **bis spätestens Freitag, 15. November** an:

Hoferprint e.U, Hofsteigstraße 112, Schwarzach  
Tel. 05572 / 5 80 80, E-Mail: [sabine@hoferprint.com](mailto:sabine@hoferprint.com)

### Weihnachtsinserat wie im Vorjahr

### Neues Weihnachtsinserat

#### 1/1 Seite

178 x 261 mm (Satzspiegel) oder  
A4 abfallend + 3 mm Beschnitt  
€ 278,80

*(inkl. Anzeigenabgabe + 20 % MWST)*

#### 1/2 Seite

178 x 128 mm quer oder  
86,5 x 261 mm hoch  
€ 166,67

#### 1/4 Seite

86,5 x 128 mm  
€ 99,50

## Sichtbarkeit reduziert das Risiko

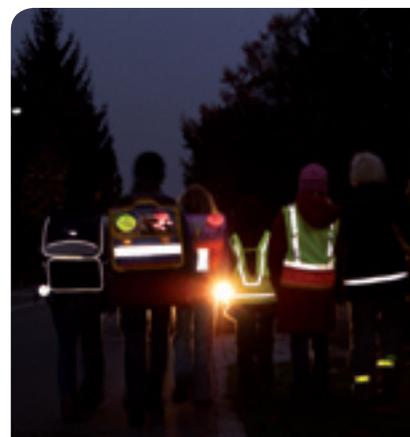
Nun hat sie uns wieder, die kühle Jahreszeit. Jetzt heißt es auch wieder, sich an die Dunkelheit zu gewöhnen. Die Tage werden kürzer, die Nächte länger. Wer früh aus dem Haus muss, den umfängt die Morgendämmerung. Wer später heim kommt, wandelt in der Abenddämmerung. Situationen, auf die besonders Fußgänger und Zweiradfahrer reagieren sollten. Und zwar mit Sichtbarkeit. Denn nichts ist gefährlicher, als ungesehen am Verkehrsgeschehen teilzunehmen. Das Risiko, bei Dunkelheit in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nämlich um ein Dreifaches höher als bei Tag.

Sehen und gesehen werden sollte deshalb die Devise lauten. Es gibt viele Möglichkeiten, sich sichtbar zu machen. **Reflektierende Materialien helfen uns dabei.** Nicht nur Kinder sollten entsprechend gerüstet auf den Weg geschickt werden, auch Erwachsene sind am besten sichtbar, wenn sie an beiden Beinen Reflektoren tragen.

Leider viel zu oft kommt es zu tragischen Unfällen mit Fußgängern, die in der Dunkelheit im Straßenverkehr übersehen werden. Eine dunkle Person ist erst bei 25 Metern zu erkennen, ein Reflektor „leuchtet“ bereits bei 140 Metern Entfernung.

Zweiradfahrer, ob motorisiert oder nicht, sollten unbedingt darauf achten, dass die Lichtquellen an ihren Gefährten funktionieren. Angesprochen sind hier in erster Linie die Radfahrer. Man muss derzeit nicht einmal genau hinschauen um zu sehen, dass kaum ein Drahtesel beleuchtet ist. In solchen Fällen ist es für jeden Autofahrer schwer zu reagieren, wenn plötzlich ein radelnder Schatten aus der Dunkelheit auftaucht.

Bei der Aktion „Sehen und gesehen werden“ wird Schulkindern und interessierten Eltern, aber auch Senioren und Vereinen hautnah vor Augen geführt, welche tödliche Gefahr in der Dunkelheit lauert und wie durch Sichtbarkeit diese Gefahr reduziert werden kann.



Licht ist bekanntlich die Quelle des Lebens. Im Herbst und Winter auch des Überlebens.

**Reflektoren** sind im guten Fachhandel, beim ÖAMTC und **bei uns im Gemeindeamt (Bürgerservice) erhältlich. Unkostenbeitrag € 1,-**

# Ärzte Schwarzach – Wolfurt – Kennelbach – Bildstein

- **Dr. Lukas Hinteregger**,  
6858 Schwarzach, Am Dorfplatz 1,  
T 05572 58300
- **Dr. Rosemarie Plötzeneder**,  
6858 Schwarzach, Hofsteigstraße 69b,  
T 05572 58839
- **Dr. Gabriele Gort**, 6922 Wolfurt,  
Fattstraße 1, T 05574 72773
- **Dr. Roland Gmeiner**, 6922 Wolfurt,  
Achstraße 33a, T 05574 79864
- **Dr. Michael Tonko**, 6922 Wolfurt,  
Unterlinden 24b, T 05574 71322
- **Dr. Robert Denz**, 6921 Kennelbach,  
Bregenzerstraße 12, T 05574-74395

## Ordinationszeiten Ärzte in Schwarzach

- **Dr. Lukas Hinteregger**, Gemeindearzt, T 58300  
Montag bis Freitag: . . . . . 08:00 bis 11:30 Uhr  
Montag und Mittwoch: . . . . . 17:00 bis 19:00 Uhr  
und nach Vereinbarung
- **Dr. Rosemarie Plötzeneder**, T 58839  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: . . . . . 08:00 bis 11:30 Uhr  
Montag, Dienstag: . . . . . 13:00 bis 15:00 Uhr  
Donnerstag: . . . . . 16:00 bis 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Neu: Ärztereitschaftszeiten

**Bereitschaftsdienste** dauern jeweils **von 7 bis 19 Uhr**.  
**Wochenenddienste** dauern jeweils **von 7 bis Folgetag 7 Uhr**.

Datum	ÄRZTE Nachtbereitschafts-, Sonn- und Feiertagsdienste	APOTHEKEN Bereitschaftsdienste
01.11.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmahdstr.
<b>02.11.</b>	<b>Dr. Gabriele Gort, Wolfurt</b>	<b>St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse</b>
<b>03.11.</b>	<b>Dr. Gabriele Gort, Wolfurt</b>	<b>Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52</b>
04.11.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn-Hatlerstr.25
05.11.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Apotheke im Messepark, Dornbirn
06.11.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
07.11.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Montfort-Apotheke, Lauterach
08.11.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
<b>09.11.</b>	<b>Dr. Michael Tonko, Wolfurt</b>	<b>Hofsteig-Apotheke, Wolfurt</b>
<b>10.11.</b>	<b>Dr. Michael Tonko, Wolfurt</b>	<b>Stadt-Apotheke, Dornbirn-Marktstr.3</b>
11.11.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmahdstr.
12.11.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
13.11.	Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt	Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52
14.11.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn-Hatlerstr.25
15.11.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Apotheke im Messepark, Dornbirn
<b>16.11.</b>	<b>Dr. Robert Denz, Kennelbach</b>	<b>Heilquell-Apotheke, Schwarzach</b>
<b>17.11.</b>	<b>Dr. Robert Denz, Kennelbach</b>	<b>Montfort-Apotheke, Lauterach</b>
18.11.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
19.11.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
20.11.	Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt	Stadt-Apotheke, Dornbirn-Marktstr.3
21.11.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmahdstr.
22.11.	Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
<b>23.11.</b>	<b>Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt</b>	<b>Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52</b>
<b>24.11.</b>	<b>Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt</b>	<b>Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn-Hatlerstr.25</b>
25.11.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Apotheke im Messepark, Dornbirn
26.11.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
27.11.	Dr. Roland Gmeiner, Wolfurt	Montfort-Apotheke, Lauterach
28.11.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
29.11.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
<b>30.11.</b>	<b>Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach</b>	<b>Stadt-Apotheke, Dornbirn-Marktstr.3</b>
<b>01.12.</b>	<b>Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach</b>	<b>Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmahdstr.</b>
02.12.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
03.12.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52
04.12.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn-Hatlerstr.25
05.12.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Apotheke im Messepark, Dornbirn

Außerhalb der Bereitschaftszeiten erfahren akut Erkrankte rund um die Uhr unter der **Servicenummer 141**, im Internet unter **www.141-vorarlberg** und in den lokalen Medien, welcher Arzt für Allgemeinmedizin im Sprengel Dienst hat.

**Bereitschaftsdienst:** 18 Uhr bis 8 Uhr des nächsten Tages.  
**Wochenend-Dienst:** Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr.

## Ordination geschlossen:

Dr. Lukas Hinteregger . . . . . 14. 11. – 30. 11. 2019

## Apotheken

### Schwarzach, Wolfurt, Lauterach, Hard

- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, Hofsteigstraße 53, T 05572 58870
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, Bützestraße 9, T 05574 74344
- Montfort-Apotheke, Lauterach, Bundesstraße 48, T 05574 74144
- Lotos-Apotheke, Hard, Hofsteigstraße 127, T 05574 62570
- See-Apotheke, Hard, Kohlplatzstraße 3, T 05574 72553

## Apotheken

### Dornbirn

- Stadtapotheke, Marktstraße 3, 6850 Dornbirn, T 228 52
- St. Martin-Apotheke, Eisengasse 25, 6850 Dornbirn, T 223 84
- Oswald-Apotheke, Moosmahdstr. 35, 6850 Dornbirn, T 244 31
- Lebensquell-Apotheke, Haselstauderstr. 29a, 6850 Dornbirn, T 20 11 20
- Christopherus-Apotheke, Rohrbach 47, 6850 Dornbirn, T 208640
- Apotheke im Messepark, Messestr. 2, 6850 Dornbirn, T 558 80

## Apothekenbereitschaftsdienste:

Falls keine von den Apotheken in Lauterach, Wolfurt oder Schwarzach dienstbereit ist, dann ist von Schwarzach aus die nächste dienstbereite Apotheke, entweder die Stadt-Apotheke Dornbirn, die St. Martin Apotheke, Lebensquell-Apotheke oder Christopherus Apotheke in Dornbirn.

Unter der Notruf-Nr. **1455** oder auf **www.apotheker.or.at** erhalten Sie gegebenenfalls jederzeit Auskunft über die geöffneten Apotheken in Ihrer Nähe.

## Notrufnummern

- **Feuerwehr 122** • **Rettung 144** • **Polizei 133**

## Wichtige Telefon-Nummern

### Krankenpflegeverein:

DGK-Schwester Susanne Vonach T 0664 / 88 31 1049

### Polizeiinspektion Wolfurt:

T 059133 8137-100

### Gemeindeamt Schwarzach:

T 05572 / 58115-0

### Pfarramt:

Pfarrer Paul Burtscher: T 05572 / 58278  
T 0676 / 83 240 8137

### Hebamme Daniela Wachter:

T 0677 / 62323158,  
E info@hebamme-daniela.at  
H hebamme-daniela.at

### Apotheken-Bereitschaft:

T 1455

### „Wenn's weh tut! 1450“

Telefonische Gesundheitsberatung. T 1450

### Bestattung:

Trauerhilfe-Bestattung Oberhauser: T 05572 / 20630, T 0664 / 24 06 610  
Hartwig Böhler Schwarzach: T 0664 / 38 45 669  
NUCK Bestattungs GmbH: T 05574 / 82080, T 0664 / 84 07 920  
Trauerportal: www.trauerhilfe.at

### Waldaufseher Thomas Böhler:

T 0664 / 6255617  
Termine nach telefonischer Kontaktaufnahme.

### Tierarztpraxis Meusburger:

T 05572 / 40 10 31  
Hofsteigstraße 52 Mo + Mi 7:30 – 9:30, 15 – 19 Uhr  
Di geschlossen Do 15 – 19 Uhr, Fr 14 – 17 Uhr  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten gerne nach telefonischer Vereinbarung.

## Mondstellung

- 3. 11. Erstes Viertel
- 12. 11. Vollmond
- 19. 11. Letztes Viertel
- 26. 11. Neumond

## Die Dezember-Ausgabe der Schwarzachpost erscheint am:

**2. Dezember 2019**

## Annahmeschluss:

**15. November 2019**

## Annahmestelle der Beiträge/Inserate:

Gemeinde Schwarzach  
T 05572 5 81 15-620  
E schwarzachpost@schwarzach.at

## Impressum SchwarzachPost

Erscheinungsort und Verlagspostamt:  
6858 Schwarzach  
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Gemeindeamt Schwarzach  
Grafik: www.hoferprint.com  
Druck: www.jochumdruck.at  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Gemeinde Schwarzach

## KINDGERECHT. EIN KINDERSPIEL KLEINER RATGEBER FÜR DIE GROSSEN

Oft sind es die einfachen Maßnahmen, welche die größte Wirkung zeigen. Das gilt auch für die Unfallprävention. Besonderes Augenmerk sollte dabei auf die Kinder gelegt werden. Denn sie können sich noch nicht selbst schützen und sind deshalb umso mehr auf die Umsicht der Erwachsenen angewiesen. Schutz brauchen vor allem Kleinkinder. Wenn sie sich aufmachen, um die Welt zu entdecken, ist kaum etwas vor ihnen sicher. Daher sollte ihre Umgebung so gestaltet sein, dass keine ernsthafte Verletzungsgefahr besteht. Dazu kann die Broschüre von Sicheres Vorarlberg mit dem Titel „Kindgerecht. Ein Kinderspiel“ einen wichtigen Beitrag leisten.

Er zeigt in einfachen, aber anschaulichen Bildern, wie Erwachsene schmerzhaft Erfahrungen und ernsthafte Unfallfolgen für ihren Nachwuchs vermeiden bzw. reduzieren können. Bereits bei der ersten gemeinsamen Autofahrt mit einem Neugeborenen gibt es einiges zu beachten. Säuglinge gehören in einer passenden Babyschale gesichert – diese der Größe und dem Gewicht entsprechenden Kindersitze können auf allen Mutter-Kind-Stationen oder beim ÖAMTC ausgeliehen werden.



Ebenso widmet sich die Broschüre der richtigen Benützung von Kinderwagen, Hochstühlen, Wickeltischen, Badewannen sowie den Gefahren von Lauflernwagen, Medikamenten und chemischen Mitteln, der Sicherung von Kochstellen, Treppen, Galerien, Geländern, Fenstern, Pflanzen, Steckdosen und Biotopen.

Anhand einer Checkliste können Eltern zudem überprüfen, wie sicher ihr Haushalt für Kinder tatsächlich ist und gege-

benenfalls die notwendigen Maßnahmen setzen. Rein nach dem Motto „Vorsicht ist besser als Nachsicht“ können so Unfälle vermieden werden.

Die Broschüre kann kostenlos bei Sicheres Vorarlberg unter [05572/54343-0](tel:0557254343) oder [info@sicheresvorarlberg.at](mailto:info@sicheresvorarlberg.at) bestellt werden. Sie ist auch in türkischer Sprache erhältlich.

## VORSICHT VOR FEUCHTEN STRASSEN UND NASSEN LAUBTEPPICHEN

Der schöne Herbst mit den vielen bunten Blättern lädt zu Aktivitäten im Freien ein. Doch durch die Feuchtigkeit und Nässe können Straßen und Laubteppiche rasch zur Rutschpartie werden.

Die positive Botschaft lautet: regelmäßige Bewegung, richtige Kleidung, gutes Schuhwerk und gegebenenfalls eine Gehhilfe sind wirksame Maßnahmen, um Stürzen vorzubeugen. Nutzen Sie die Beratung im Fachhandel. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sicheres Vorarlberg unter der Tel. Nr. [05572 / 54343](tel:0557254343).





**Sehr geehrte Schwarzacherinnen  
und Schwarzacher, liebe Gäste, werte Nachbarn,**

das Gesetz zum NichtraucherInnenschutz in der Gastronomie tritt ab 1. November 2019 in Kraft. Es darf somit im Gastlokal nicht mehr geraucht werden. So will es der Gesetzgeber.

Somit werden sich die Raucher auf den Dorfplatz verlagern und es wird nicht zu verhindern sein, dass dann dort auch Gespräche stattfinden werden.

Wir – das Team vom s'Pub Schwarzach – sind bemüht für Ruhe zu sorgen und halten unsere Gäste dazu an, sich auch vor dem Lokal ruhig zu verhalten.

Wir bitten Sie - besonders unsere Nachbarn um Verständnis für die auch für uns neue Situation.

Bei Anliegen oder Fragen diesbezüglich wenden Sie sich gerne an den Gastwirt Hug Michael ([michaelhug@gmx.at](mailto:michaelhug@gmx.at)).

Vielen Dank für Ihr Verständnis  
mit besten Grüßen,  
Michi Hug mit Team

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Schwarzach,

wir sind zwei junge, sehr gut befreundete Familien und eine alleinstehende Frau (Oma), die sich gerne den **Traum vom Eigenheim** erfüllen wollen. Um diesen Traum zu verwirklichen, fehlt uns leider noch ein schönes Fleckchen Erde. Der Plan von uns – Familie Zambanini mit einem kleinen Kind aus Schwarzach, Familie Dunst mit zwei kleinen Kindern aus Lauterach und Frau Ressmann (Mutter und Oma der Familie Zambanini) aus Bregenz – ist auf einem **Grundstück ab ca. 750 m<sup>2</sup>** ein Mehrgenerationenhaus zu bauen bzw. ein solches zu kaufen.

Heutzutage ist es leider sehr schwer geworden ein Grundstück zu erwerben und daher wenden wir uns mit diesem Inserat an Sie. Wenn Sie die Möglichkeiten haben und uns beim Traum, ein Eigenheim zu schaffen unterstützen wollen, melden Sie sich bitte einfach bei:

Johannes Zambanini, Im Weingarten 28, 6858 Schwarzach, Tel.: +43 677 610 134 99, Mail.: [johannes.zambanini@gmail.com](mailto:johannes.zambanini@gmail.com)

Zögern Sie bitte auch keinesfalls unseren Wunsch und unsere Daten in die Welt zu tragen ☺.

Vielen Dank an Sie schon im Voraus und Liebe Grüße: *Mathilde Ressmann, Familie Dunst und Familie Zambanini*



## Jahrgang 1965

Einladung zum Jahrgängertreffen  
am **29. 11. 2019 um 19 Uhr, Schwarzach Stuba**

Anmeldung erbeten bei:  
**Erich 0664 / 8111189** oder  
**Peter 0676 / 846829345**

## Abfluss verstopft?

Rohrreinigungs-Service reinigt Ihre  
Abflüsse (Küche, Bad, WC usw.)  
Tel. 0664 / 91 55 323

## REIKI

Erfahren Sie das Geschenk der „Heil-samen“ Hände sowie die positiven Auswirkungen der Reiki-Anwendungen. Tanken Sie Kraft und Energie.



ZUR QUELLE

Gertrud Wegner  
Tel. +43 660 188 1422  
[www.zur-quelle.jimdo.com](http://www.zur-quelle.jimdo.com)

SEMINAR  
29.+30. NOV.  
2019 AB 16:00

## CHAKREN

sind die Energiezentren des Körpers. Sie beeinflussen unseren Energiehaushalt, unser Hormonsystem, unser Wohlbefinden und unser Verhalten. Erfahre mehr in Theorie und Praxis.



ZUR QUELLE

Gertrud Wegner  
Tel. +43 660 188 1422  
[www.zur-quelle.jimdo.com](http://www.zur-quelle.jimdo.com)

SA, 9. NOV.  
VON 14:00 -  
18:00 UHR

Do, 21. – So, 24. November 2019

## Weihnachts- und Adventsausstellung



flora

flora Blumen und Dekor  
Do 21. Nov. 18 – 21 Uhr\*, Fr 22. Nov. 8.30 – 18 Uhr,  
Sa 23. Nov. 8.30 – 16 Uhr, So 24. Nov. 10 – 16 Uhr  
Am Dorfplatz 3, 6858 Schwarzach, [www.blumen-flora.at](http://www.blumen-flora.at)

\*tagsüber geschlossen

Wir erweitern unser Team und suchen dich als motivierte/n

## Tischler/in

für die Fensterproduktion und Montage

**Dein Profil**

- ✓ Abgeschlossene Tischlerausbildung
- ✓ Maschinen- und Montagekenntnisse bevorzugt
- ✓ Praxisnachweis
- ✓ Selbstständige und teamfähige Arbeitsweise
- ✓ Führerschein B

**Unser Angebot**

- ✓ Traditionsreicher Familienbetrieb
- ✓ Einarbeitung im Arbeitsbereich
- ✓ Entlohnung über dem Kollektivvertrag

**Dein Ansprechpartner**

- ✓ Dietmar Metzler, dietmar@metzler-fenster.at



Holzfenster | Holz-Alu-Fenster | Haustüren | Hebe-Schiebetüren  
www.metzler-fenster.at | A 6845 Hohenems | 05576 73201

**WIR KAUFEN  
GRUNDSTÜCKE UND  
GEBÄUDE.**

Persönlich. Diskret.  
Mit Mehrwert-Garantie.  
Ab 300 m².



Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink,  
T 05574 - 844 44, www.atrium.at

# Günthers Weihnachtskonzert

## „Benefizkonzert für Menschen mit Beeinträchtigung“

Kulturhaus Dornbirn | Sonntag, 22. Dezember 2019 | um 15.00 Uhr



Der Erlös aus dem Konzert soll heuer an die Krebshilfe gespendet werden. Die beiden Vereine „**Geben für Leben**“ und die „**Vorarlberger Krebshilfe**“ dürfen sich auf finanzielle Unterstützung freuen.

Kartenwünsche werden unter der Telefonnummer 0664 3416489, oder per Mail unter: guenther.lutz@gmx.at entgegengenommen. Besuchen Sie meine Homepage [www.guethers-konzerte.at](http://www.guethers-konzerte.at)



Sigrid und Marina



Wolfgang Frank



Bergler Duo

Bürgermusik Schwarzach

gegründet anno 1856



# Kirchenkonzert

mit Sängerin Bettina Funder

Samstag, 30. November 2019

Pfarrkirche Schwarzach

Beginn: 17 Uhr

Freiwillige Spende

...anschließend Bewirtung

Einstimmung auf den Advent  
und den Weihnachtsmarkt  
vom „Schwarzacher Netz“,  
am 1. Dezember,  
musikalisch begleitet  
von den Jungmusikanten

